

Jahresbericht
zum 31. März 2015.
Deka-Treasury

Ein Investmentfonds mit Teilfonds gemäß Teil I
des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010
über Organismen für gemeinsame Anlagen (OGAW).

The logo for Deka Investments is displayed on a red background with a subtle, wavy texture. The word "Deka" is written in a large, bold, white sans-serif font, with a small white square to its left. Below "Deka", the word "Investments" is written in a smaller, white sans-serif font.

Deka
Investments

Bericht der Geschäftsführung.

April 2015

Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung Ihres Umbrellafonds Deka-Treasury mit dem Teilfonds Deka-Treasury CreditStrategie für den Zeitraum vom 1. April 2014 bis zum 31. März 2015.

In den vergangenen zwölf Monaten wiesen die Kapitalmärkte eine große Dynamik auf. Während die geldpolitischen Impulse der Notenbanken bislang sinkenden Renditen und steigenden Aktienmärkten Vorschub leisteten, sorgten andererseits die zahlreichen geopolitischen Konflikte (z. B. Ukraine-Konflikt) temporär für erheblichen Abwärtsdruck. Angesichts der robusten US-Wirtschaftserholung ließ die Federal Reserve (Fed) im Oktober wie geplant das Anleiheankaufprogramm auslaufen, während die Europäische Zentralbank (EZB) vor dem Hintergrund negativer Teuerungsraten sowie durchwachsender Wirtschaftsdaten im März 2015 ein erweitertes Programm zum Ankauf von Vermögenswerten im Volumen von monatlich 60 Milliarden Euro startete.

An den Rentenmärkten gaben die Renditen im Betrachtungszeitraum signifikant nach. Die Differenz zwischen europäischen und US-amerikanischen Anleiherenditen hat sich im Stichtagsvergleich angesichts unterschiedlicher geldpolitischer Signale in den beiden Regionen spürbar vergrößert. Zum Ende des Berichtszeitraums rentierten 10-jährige Bundesanleihen nur noch mit rekordniedrigen 0,2 Prozent. In den USA lag die Rendite 10-jähriger US-Treasuries zuletzt bei 1,7 Prozent.

Die Aktienmärkte tendierten überwiegend freundlich, vor allem in der zweiten Berichtshälfte wies die Mehrheit der Börsenbarometer kräftige Kurssteigerungen auf. Das Niedrigzinsumfeld in Kombination mit hoher Liquidität und einem schwachen Euro beförderte den DAX Mitte März erstmals über die Marke von 12.000 Indexpunkten. Hohe Zugewinne schlugen auf Jahressicht ebenfalls in Japan zu Buche.

In diesem Marktumfeld verzeichnete der Teilfonds Deka-Treasury CreditStrategie eine Wertentwicklung von plus 2,8 Prozent (Anteilklasse S (A)). Gerne nehmen wir die Gelegenheit zum Anlass, um Ihnen für das uns entgegengebrachte Vertrauen zu danken.

Mit freundlichen Grüßen

Deka International S.A.

Die Geschäftsführung



Holger Hildebrandt



Eugen Lehnertz

Inhalt.

Entwicklung der Kapitalmärkte	5
Tätigkeitsbericht	8
Vermögensaufstellung zum 31. März 2015	10
Anhang	21
BERICHT DES REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE	23
Besteuerung der Erträge	25
Informationen der Verwaltung	36
Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe	37

Der Erwerb von Anteilen darf nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospekts, dem der letzte Jahresbericht und gegebenenfalls der letzte Halbjahresbericht beigefügt sind, erfolgen.

Entwicklung der Kapitalmärkte.

Hohe Gipfel, tiefe Täler

An den Aktienbörsen ging es steil bergauf, während die Renditen an den Anleihemärkten nie gekannte Niederungen erreichten. In den zurückliegenden zwölf Monaten demonstrierten immer neue Kursrekorde an den Aktien- und Anleihemärkten die Dynamik von Finanzmärkten, die von einer expansiven Geldpolitik und der Hoffnung auf eine Beschleunigung des Wirtschaftswachstums befeuert werden. Die internationalen Kapitalmärkte bewegten sich dabei in einem ereignisreichen Spannungsfeld geldpolitischer und geopolitischer Entwicklungen. Während die Notenbanken – allen voran in Euro-land und Japan – als geldpolitische Schleusenwärter weiterhin reichlich Liquidität bereitstellten, wurde die weltwirtschaftliche Erholung immer wieder von exogenen Krisenereignissen erschüttert. Die Annexion der Krim und der Beginn der wirtschaftlichen Sanktionsspirale gegen Russland, die einen aufziehenden Wirtschaftskrieg befürchten lassen, bildeten gewichtige Belastungsfaktoren. Später wurden auch die Stimmen der Mahner lauter, die angesichts des jüngsten Gipfelsturms an den Börsen auf die gestiegenen Absturzgefahren verwiesen.



Die Bank für Internationalen Zahlungsausgleich (BIZ) wie auch der Internationale Währungsfonds (IWF) warnten eindringlich vor Übertreibungen an den Finanzmärkten und den damit verbundenen Risiken für eine gesunde Wirtschaftsentwicklung. Im Kern konstatierten sie eine Verschiebung der Risiken von Banken zu Nichtbanken sowie von Industrienationen zu Schwellenländern. Christine Lagarde verwies zum einen auf die gefährlichen Konsequenzen von signifikanten Wechselkursveränderungen wie gegenwärtig die massive Aufwertung des US-Dollar, die durchaus

in der Lage wären, Staaten mit einem hohen Schuldenanteil in Fremdwährung zu destabilisieren. Besonders gefährdet seien zudem Unternehmen der Schwellenländer mit ausgeprägtem Rohstoffbezug, die in der Regel auch Schulden in US-Dollar haben. Neben den zahlreichen geopolitischen Krisenherden sorgten die starken Marktbewegungen bei Währungen und Rohstoffen für Unruhe. Der Ölpreisverfall legte ab Juni 2014 eine bemerkenswerte Dynamik an den Tag. Die massive russische Einmischung in der Ukraine zeitigt neben unabsehbaren politischen Konsequenzen auch handfeste ökonomische Auswirkungen, die Anfang 2015 in der Herabstufung russischer Staatstitel durch die drei großen Rating-Agenturen auf „Ramschniveau“ einen vorläufigen Höhepunkt erreichten.

In den vergangenen zwölf Monaten reagierten die Finanzmärkte äußerst empfindlich auf den tatsächlichen oder auch nur erwarteten Kurs der weiteren Geldpolitik. Die generöse Liquiditätsversorgung fand in Form von steigenden Aktienbewertungen und sinkenden Risikoaufschlägen ihren Niederschlag. Angesichts der robusten Wirtschaftsentwicklung in den USA ließ die Federal Reserve (Fed) ihr monatliches Anleihe-Ankaufprogramm zur Konjunkturunterstützung („Tapering“) sukzessive bis Oktober 2014 auslaufen, während die Europäische Zentralbank (EZB) vor dem Hintergrund niedriger und zuletzt sogar negativer Teuerungsraten und schwacher Wirtschaftsdaten weitere expansive Maßnahmen und Zinssenkungen auf den Weg brachte. Im Fokus stand ab März das Programm zum Ankauf von Vermögenswerten für einen Zeitraum bis mindestens September 2016. Dies beinhaltet Käufe von Staatsanleihen und sonstigen Wertpapieren im Umfang von monatlich 60 Milliarden Euro.

Auf Jahressicht registrierten Aktien zwar signifikante Kursgewinne, gleichwohl erfolgte im September 2014 eine kräftige Korrektur. Ein Cocktail aus geopolitischen Krisenherden – Ukraine-Krise, Gaza-Konflikt, Terrorregime des IS, Boko Haram, Ebola – und einer unerwartet schwachen Erholung in Europa (Frankreich, Italien) bereitete der Aufwärtsbewegung zunächst ein Ende. Danach nahmen die Aktienmärkte u.a. in Erwartung einer weiterhin lockeren Geldpolitik jedoch erneut Fahrt auf und setzten den übergeordneten Aufwärtstrend fort.

Im Juni und Anfang September senkte die EZB den Leitzins in zwei Schritten auf 0,05 Prozent und hat damit dieses geldpolitische Instrument ausgereizt. In der Folge fiel die Rendite 10-jähriger Bundesanleihen auf rekordniedrige 0,2 Prozent. EZB-Präsident Mario Draghi führte aus, dass der Euroraum sich

weiterhin auf einem moderaten, wenn auch ungleichmäßigen Erholungskurs befindet. Die unerwartet gute Wirtschaftsleistung in Euroland im vierten Quartal 2014 bestätigte diese Lagebeurteilung. Mit einem Anstieg um 0,7 Prozent hatte Deutschland maßgeblichen Anteil daran. Gemessen am ifo Geschäftsklimaindex verbesserte sich ab November auch die Stimmung der deutschen Unternehmen wieder kontinuierlich. Die Zuversicht speiste sich dabei nicht zuletzt aus dem deutlich gesunkenen Ölpreis und einem sehr schwachen Euro-Wechselkurs, welcher insbesondere der Exportwirtschaft zugutekommt.

Nach zunächst noch überzeugenden Daten zeigte die US-Wirtschaft erste Anzeichen einer Wachstumsverlangsamung. So legte das Bruttoinlandsprodukt (BIP) im vierten Quartal 2014 geringer als erwartet zu, zeigte mit einer Steigerung um 2,2 Prozent aber dennoch einen ordentlichen Wert. Negativ überraschten rückläufige Einzelhandelsumsätze zu Beginn des Jahres 2015. Sowohl die positive Lohnentwicklung als auch die auf niedrigem Niveau verharrende Arbeitslosenquote unterstrichen aber nach wie vor eine gesunde wirtschaftliche Entwicklung trotz Beendigung der Anleihekäufe durch die Fed im Oktober. Insofern dürfte die USA die Wende hin zur geldpolitischen Normalität bald vollziehen.

In Euroland erfuhren mit dem Wahlsieg der linken Partei SYRIZA bei den Parlamentswahlen in Griechenland im Januar 2015 die Diskussionen über einen „Grexit“, also ein Ausscheiden des Landes aus der Währungsunion, eine erschreckende Aktualisierung. Nach wochenlangen Verhandlungen erreichten Griechenland und die Euro-Partner schließlich eine Einigung und verständigten sich auf eine Verlängerung des Hilfsprogramms um vier Monate. Im Gegenzug verpflichtete sich die griechische Regierung, Reformen nicht ohne Absprache zurückzunehmen und keine Maßnahmen zu ergreifen, die die finanzielle Stabilität des Landes gefährden.

In Deutschland schlug für 2014 ein überraschend hohes BIP-Wachstum von 1,6 Prozent zu Buche. Erneut enttäuschend fiel hingegen die Konjunkturentwicklung in den beiden nächstgrößeren Euroland-Volkswirtschaften Frankreich und Italien aus. Zu den Lichtblicken gehörten einmal mehr die reformwilligen EU-Mitgliedsländer Spanien und Portugal.

Aktien im Höhenrausch

Die Kombination aus einem überreichen Liquiditätsangebot, rekordniedrigen Zinsen und fehlenden Anlagealternativen beförderte den Kapitalzufluss in Aktienanlagen. Gegenüber den zahlreichen sowohl geopolitischen als auch wirtschaftlichen Störfeuern erwiesen sich die Aktienmärkte über weite Strecken erstaunlich resistent.



Aufgrund der ab Herbst 2014 wieder deutlich anziehenden Aktienkurse – nicht zuletzt bedingt durch den Wirtschaftsaufschwung in den USA sowie die Aussicht auf weitere expansive Maßnahmen der EZB – erzielten die bedeutenden Börsenplätze auf Jahressicht erfreuliche Kurszuwächse. Angesichts der außergewöhnlich starken Abwertung des Euro gegenüber den meisten Vergleichswährungen fielen die Zugewinne in lokaler Währung jedoch z.T. signifikant niedriger aus als auf Euro-Basis gerechnet. Im Falle der USA und der Schweiz trat angesichts der massiven Aufwertung des US-Dollar sowie des Schweizer Franken die Währungskursentwicklung besonders eklatant zutage. Der Dow Jones verzeichnete ein Plus von 8,0 Prozent auf US-Dollar-Basis, was einem Plus von 38,7 Prozent in Euro gerechnet entspricht. Ein ähnliches Bild ergab sich beim Schweizer Standardwerte-Index SMI, der in heimischer Währung ein Plus von 8,0 Prozent aufwies, während der Index in Euro einen Aufschlag von 26,0 Prozent registrierte.

Auf US-Dollar-Basis erzielte der Nasdaq Composite ein Plus von 16,7 Prozent, der marktweite S&P 500 verzeichnete eine Wertsteigerung um 10,4 Prozent. Während der auf Euroland fokussierte EURO STOXX 50 ein Plus von 17,0 Prozent aufwies, schlug in

Deutschland für den Standardwerte-Index DAX sogar ein Zuwachs von 25,2 Prozent zu Buche, wobei die Steigerung fast vollständig im Jahr 2015 erzielt wurde. Ähnlich verhielt es sich beim CAC 40 (plus 14,6 Prozent), der FTSE verbuchte einen Aufschlag von 2,7 Prozent. Unter Branchengesichtspunkten belegten im breit gefächerten STOXX 600 die Sektoren Immobilien, Pharma und Versicherer die Spitzenplätze. In Asien legte der japanische Nikkei 225 Index ebenfalls kräftig zu und erzielte auf Jahressicht ein Plus von 29,5 Prozent. Der Hang Seng Index (Hongkong) legte um 22,5 Prozent zu, der marktweite Shanghai SE Composite auf dem chinesischen Festland sogar um 84,3 Prozent.

Der Aufschwung an den Börsen bleibt liquiditätsgesteuert. Umso mehr seit der Ankündigung Mario Draghis im Sommer 2012, alles zum Erhalt des Euro tun zu wollen. Damals lag das Kurs/Gewinn-Verhältnis des DAX bei 9, zuletzt bei 15. Damit erschienen Aktien nach wie vor nicht übersteuert und liegen etwa im Bereich des historischen Durchschnitts. Noch sind die Aktienmärkte nicht der Entwicklung der Unternehmensgewinne enteilt, womit eine nachhaltige Fortsetzung des übergeordneten und seit 2009 anhaltenden Kursaufschwungs möglich ist.

Euroland-Anleihen im Renditetief

An den Anleihemärkten setzte sich der übergeordnete Trend rückläufiger Renditen in Euroland ungebrochen fort. Zuletzt rentierten 10-jährige Euroland-Staatstitel mit 0,2 Prozent (in der Spitze bei 1,6 Prozent im April 2014), US-Treasuries gleicher Laufzeit lagen bei 1,9 Prozent (Hochpunkt bei 2,8 Prozent Anfang April). Gemessen am eb.rexx Government Germany Overall verzeichneten deutsche Bundesanleihen auf Jahressicht ein bemerkenswertes Plus von 10,1 Prozent. Auch Unternehmensanleihen, Covered Bonds und Asset Backed Securities (ABS) verzeichneten im Berichtszeitraum rückläufige Risikoprämien im Kielwasser der expansiven EZB-Geldpolitik.

Während die EZB Anfang September 2014 eine weitere Zinssenkungsrunde einläutete, die Bereitschaft zum Ankauf forderungsbesicherter Wertpapiere signalisierte und im März 2015 begann Euroland-Staatsanleihen aufzukaufen, ist in den USA und Großbritannien der Konjunkturzyklus bereits weiter fortgeschritten und damit der Ausstieg aus der ultralockeren Geldpolitik in greifbare Nähe gerückt.



Das gegenwärtige Auseinanderdriften der Geldpolitik der großen Notenbanken spiegelt sich auch in der unterschiedlichen Entwicklung der langfristigen Anleiherenditen in den USA und Euroland wider. Die Schere der Renditeabstände zwischen US-Treasuries und Bundesanleihen hat sich bis Ende März auf 174 Basispunkte ausgeweitet.

Auf der Währungsseite wertete der Euro gegenüber dem US-Dollar signifikant von 1,39 US-Dollar auf 1,07 US-Dollar ab. Schwächeren Konjunkturdaten in Euroland, vergleichsweise robuste US-Zahlen sowie die Aussicht auf das Wertpapier-Ankaufprogramm der EZB brachten den Euro massiv unter Druck. An den Rohstoffmärkten überraschte Rohöl mit einem deutlichen Preisverfall. Zwischen Juni 2014 und Ende März halbierte sich der Preis und lag zuletzt bei 55 US-Dollar je Barrel (Brent).

Deka-Treasury CreditStrategie

Tätigkeitsbericht.

Das Anlageziel des Deka-Treasury CreditStrategie ist mittel- bis langfristiger Kapitalzuwachs durch die Vereinnahmung laufender Zinserträge sowie durch eine positive Entwicklung der Kurse der im Sondervermögen enthaltenen Vermögenswerte. Das Fondsmanagement verfolgt die Strategie, überwiegend in Unternehmensanleihen mit guter bis sehr guter Schuldnerqualität (Investment Grade) zu investieren. Für den Kauf der Unternehmensanleihen existieren Beschränkungen bezüglich der Schuldnerqualität. Wertpapiere mit minderer Schuldnerqualität (Non-Investment Grade) dürfen 50 Prozent des Netto-Fondsvermögens nicht überschreiten, wobei Wertpapiere, die selbst oder deren Aussteller niedriger als „B-“ geratet sind, nicht erworben werden dürfen. Investitionen erfolgen vollständig in auf Euro lautende Wertpapiere oder in gegenüber Euro abgesicherte Wertpapiere fremder Währung. Der Fonds ist weitgehend gegen Zinsänderungsrisiken abgesichert. Weiterhin können Geschäfte in von einem Basiswert abgeleiteten Finanzinstrumenten (Derivate) getätigt werden.

Solider Wertzuwachs

Der Fonds bewegte sich im Berichtsjahr in einem insgesamt freundlichen Anlageumfeld. Ausgehend von einer regen Nachfrage nach höher rentierlichen Anleiheprodukten gingen die Risikoprämien – etwa für Unternehmensanleihen – spürbar zurück.

Im Stichtagsvergleich blieben die Gewichtungen der verschiedenen Assetklassen weitgehend unverändert. Der Anteil an Unternehmensanleihen wurde etwas erhöht und bildete die mit weitem Abstand größte Position im Portfolio. Im Gegenzug baute das Fondsmanagement nach guter Wertentwicklung den Anteil besicherter Wertpapiere (Pfandbriefe) bis auf eine kleine Position ab. Das Engagement in Staatsanleihen und staatlich garantierten Anleihen blieb im Stichtagsvergleich stabil auf niedrigem Niveau.

Innerhalb des Segments Unternehmensanleihen lagen Schwerpunkte auf den Branchen Banken und Versorger, die im Stichtagsvergleich aufgestockt wurden.

In der Ausrichtung der Zinssensitivität (Duration) bzw. der durchschnittlichen Restlaufzeit des Portfolios wurde die bisherige Struktur beibehalten, wobei das Zinsänderungsrisiko mittels derivativer Finanzinstrumente partiell abgesichert war. Unter Ländergesichtspunkten lag ein Schwerpunkt auf den USA. Auf Währungsebene erfolgten die Investitionen weit überwiegend in auf Euro lautende Wertpapiere.

Wichtige Kennzahlen Deka-Treasury CreditStrategie

Performance*	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
Anteilklasse S (A)	2,8 %	3,5 %	3,0 %
Gesamtkostenquote		ebV**	
Anteilklasse S (A)	0,35 %	0,27 %	

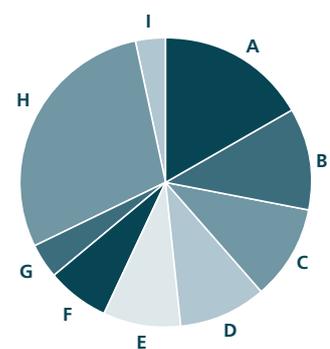
ISIN

Anteilklasse S (A) LU0291722691

* p.a./Berechnung nach BVI-Methode, die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

** ebV = erfolgsbezogene Vergütung

Fondsstruktur Deka-Treasury CreditStrategie



A	USA	16,7 %
B	Niederlande	11,6 %
C	Italien	10,4 %
D	Deutschland	9,7 %
E	Großbritannien	8,8 %
F	Frankreich	6,7 %
G	Australien	4,0 %
H	Sonstige Länder	29,0 %
I	Barreserve, Sonstiges	3,1 %

Deka-Treasury CreditStrategie

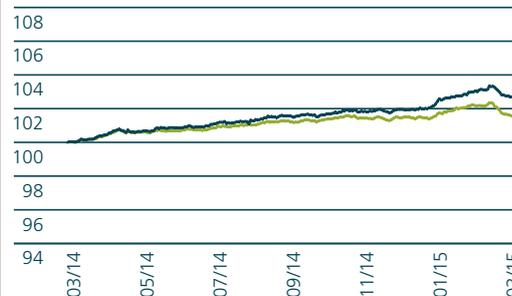
Engagements in US-Dollar denominated Papiere waren vollständig mittels Devisentermingeschäften abgesichert.

Positiven Einfluss auf die Wertentwicklung hatten insbesondere die Engagements in der Euro-Peripherie mit Positionen in Unternehmensanleihen, Pfandbriefen und Staatsanleihen.

Der Fonds Deka-Treasury CreditStrategie verzeichnete im abgelaufenen Berichtszeitraum eine Wertentwicklung von plus 2,8 Prozent (Anteilkategorie S (A)). Im gleichen Zeitraum lag der Referenzindex* mit 1,7 Prozent im Plus. Das Fondsvolumen lag nach Mittelzuflüssen zum Stichtag bei 177,9 Mio. Euro.

Wertentwicklung 01.04.2014 – 31.03.2015 Deka-Treasury CreditStrategie (S (A)) vs. Referenzindex *

Index: 31.03.2014 = 100



■ Deka-Treasury CreditStrategie
■ Referenzindex

Darstellung der Fondswertentwicklung auf Basis der Rücknahmepreise, Ausschüttungen zum Rücknahmepreis wiederangelegt.

* **Referenzindex: 3-Monats-Euribor® mit Zinseszins zum Quartalsultimo zzgl. eines Aufschlags, der sich zu 65% aus dem Asset Swap Spread des Merrill Lynch Euro Non-Financial Index und zu 35% aus dem Asset Swap Spread des Merrill Lynch Unsubordinated Euro Financial Index ergibt.**

Quelle Merrill Lynch, Verwendung mit Genehmigung. Merrill Lynch lizenziert die Merrill Lynch-Indizes ohne Gewähr, macht keine Zusicherungen in Bezug auf diese, übernimmt keine Garantie für die Qualität, Richtigkeit und/oder Vollständigkeit der Merrill Lynch-Indizes oder die darin enthaltenen oder davon abgeleiteten Daten und übernimmt keine Haftung in Verbindung mit deren Nutzung.

Bei der Berechnung der erfolgsbezogenen Vergütung wird ein möglichst enger zeitlicher Zusammenhang zwischen der Bewertung des Referenzindex und der Bewertung des Sondervermögens herangezogen. Dies bedeutet, dass auch ein anderer Referenzindexstand als dessen täglicher Schlussstand herangezogen werden kann. Insofern kann es bei dem verwendeten Referenzindex zu Bewertungsdifferenzen zwischen dem Zeitpunkt der Feststellung des Anteilpreises und dem Ende des Börsenhandels (Schlusskurs) kommen. Etwaige untertägige Abweichungen können auf den jeweiligen Wertpapiermärkten insbesondere in Phasen hoher Marktvolatilität auftreten.

Deka-Treasury CreditStrategie

Vermögensaufstellung zum 31. März 2015.

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.03.2015	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Börsengehandelte Wertpapiere							123.333.932,98	69,33
Verzinsliche Wertpapiere							123.333.932,98	69,33
EUR							122.038.164,07	68,60
XS1195347478	1,7500 % AZA S.p.A. MTN 15/25	EUR	500.000	500.000	0	% 101,588	507.940,00	0,29
XS1136183537	0,8750 % Abbey Natl Treasury Serv. PLC MTN 14/20	EUR	775.000	1.275.000	500.000	% 100,664	780.142,13	0,44
XS1199439222	1,1250 % Abbey Natl Treasury Serv. PLC MTN 15/25 ¹⁾	EUR	850.000	850.000	0	% 99,281	843.888,50	0,47
FR0011731876	2,6250 % ACCOR S.A. Bonds 14(14/21) ¹⁾	EUR	500.000	500.000	0	% 108,283	541.415,00	0,30
XS0970840095	3,7500 % ACEA S.p.A. Notes 13(15/18)	EUR	500.000	0	500.000	% 110,507	552.532,50	0,31
XS1114159277	2,2500 % adidas AG Anl. 14/26 ¹⁾	EUR	1.500.000	3.100.000	1.600.000	% 104,148	1.562.220,00	0,88
XS0805452405	3,0000 % AEGON N.V. MTN 12/17	EUR	500.000	0	0	% 106,197	530.982,50	0,30
XS0519903743	3,7500 % América Móvil S.A.B. de C.V. EUR Notes 10/17 ¹⁾	EUR	1.000.000	0	0	% 107,668	1.076.675,00	0,61
XS1062493934	2,8750 % AON PLC EUR Notes 14(14/26)	EUR	500.000	1.000.000	500.000	% 115,522	577.610,00	0,32
XS0953783239	2,3750 % Ausnet Services Hldgs Pty Ltd. EUR MTN 13(13/20)	EUR	750.000	0	450.000	% 108,021	810.153,75	0,46
XS1117528189	1,7500 % Babcock International Grp PLC EUR MTN 14(14/22)	EUR	800.000	1.650.000	850.000	% 104,664	837.312,00	0,47
XS0954946926	2,5000 % Bank of America Corp. EUR MTN 13/20 ¹⁾	EUR	900.000	1.200.000	300.000	% 108,330	974.970,00	0,55
XS1181873776	1,6250 % Bao-Trans Enterprises Ltd. Bonds 15/18 Reg.S ¹⁾	EUR	450.000	450.000	0	% 100,701	453.154,50	0,25
XS1116480697	1,5000 % Barclays PLC EUR MTN 14/22 ¹⁾	EUR	1.000.000	2.000.000	1.000.000	% 101,563	1.015.630,00	0,57
BE6265262327	2,3750 % BELGACOM S.A. MTN 14/24	EUR	500.000	0	300.000	% 112,881	564.405,00	0,32
XS1040506112	2,1770 % BP Capital Markets PLC EUR MTN 14/21	EUR	800.000	0	0	% 108,251	866.004,00	0,49
XS1190973559	1,1090 % BP Capital Markets PLC MTN 15/23	EUR	625.000	625.000	0	% 100,466	627.909,38	0,35
FR0012454437	0,7500 % BPCE S.A. MTN 15/20	EUR	1.000.000	1.500.000	500.000	% 100,363	1.003.625,00	0,56
XS1028952312	2,3750 % Brambles Finance Ltd. EUR Bonds 14(14/24)	EUR	375.000	375.000	0	% 110,343	413.784,38	0,23
PTB5SG0E0009	6,8750 % BRISA-Concessao Rodoviaria, SA MTN 12/18	EUR	500.000	500.000	500.000	% 117,685	588.425,00	0,33
XS1031019562	2,5000 % Cargill Inc. EUR MTN 14/23	EUR	600.000	0	0	% 112,620	675.717,00	0,38
XS0843328526	4,0000 % Ceselio Finance B.V. Notes 12/16	EUR	2.500.000	1.700.000	0	% 104,249	2.606.225,00	1,46
XS0630397213	3,6250 % CEZ AS EUR MTN 11/16	EUR	145.000	0	255.000	% 104,129	150.987,05	0,08
XS1185597975	1,5000 % China Constr.Bk (Asia)Corp.Ltd MTN 15/20 ¹⁾	EUR	1.000.000	1.000.000	0	% 101,997	1.019.970,00	0,57
XS1128148845	1,3750 % Citigroup Inc. EUR MTN 14/21	EUR	3.000.000	4.500.000	1.500.000	% 102,421	3.072.630,00	1,72
XS0973209421	2,7500 % CNOOC Curtis Fdg No.1 Pty Ltd. EUR Notes 13/20	EUR	1.000.000	200.000	0	% 109,737	1.097.365,00	0,62
XS0810720515	2,0000 % Coca-Cola Enterprises Inc. (NEW) EUR Nts 12(12/19)	EUR	1.000.000	0	0	% 105,505	1.055.045,00	0,59
XS1074053130	1,3750 % Credit Suisse (London Branch) EUR MTN 14/19	EUR	500.000	2.900.000	2.400.000	% 103,439	517.195,00	0,29
XS12111053225	0,5000 % Credit Suisse (London Branch) MTN 15/18	EUR	1.200.000	1.200.000	0	% 100,220	1.202.640,00	0,68
XS1184885041	1,7000 % CSSC Capital 2015 Ltd. Bonds 15/18 ¹⁾	EUR	850.000	850.000	0	% 101,243	860.561,25	0,48
DE000A1ZY971	0,8750 % Deutsche Annington Finance BV MTN 15/20	EUR	650.000	650.000	0	% 100,157	651.017,25	0,37
DE000DB7XJP9	1,1250 % Deutsche Bank AG MTN 15/25	EUR	1.500.000	1.500.000	0	% 97,986	1.469.782,50	0,83
DE000A1RFBU5	2,0000 % Deutsche Pfandbriefbank AG MTN R.35202 13/16	EUR	1.500.000	950.000	0	% 101,375	1.520.625,00	0,85
DE000A12UA67	0,8750 % Deutsche Pfandbriefbank AG MTN R.35245 15/17	EUR	1.175.000	1.175.000	0	% 100,001	1.175.011,75	0,66
XS0862952297	2,8750 % Deutsche Post AG MTN 12/24 ¹⁾	EUR	500.000	500.000	0	% 117,200	586.000,00	0,33
XS0999475196	2,3750 % DVB Bank SE MTN IHS 13/20	EUR	1.200.000	0	0	% 108,684	1.304.208,00	0,73
XS1135782628	0,8750 % DVB Bank SE MTN IHS 14/19	EUR	1.100.000	1.100.000	0	% 101,140	1.112.540,00	0,63
BE0002420926	2,7500 % Eandis CVBA MTN 12/22	EUR	500.000	0	0	% 114,360	571.797,50	0,32
BE0002443183	2,8750 % Eandis CVBA MTN 13/23	EUR	500.000	0	300.000	% 116,535	582.672,50	0,33
XS1198095686	1,0000 % Eastern Creat.Inv.II.Hldg Ltd. MTN 15/18	EUR	500.000	500.000	0	% 100,240	501.200,00	0,28
XS0557897203	3,8750 % Edison S.p.A. MTN 10/17	EUR	1.000.000	1.000.000	0	% 108,975	1.089.745,00	0,61
XS0831842645	5,7500 % EDP Finance B.V. MTN 12/17	EUR	1.500.000	1.500.000	0	% 112,075	1.681.125,00	0,95
XS1207079499	1,7500 % Emirates NBD PJSC MTN 15/22	EUR	300.000	600.000	300.000	% 98,500	295.500,00	0,17
XS1203859415	1,0000 % Enagás Financiaciones S.A.U. MTN 15/23	EUR	200.000	200.000	0	% 99,685	199.369,00	0,11
XS0906117980	3,2500 % Energia Finance AB EUR MTN 13/20	EUR	500.000	100.000	0	% 110,323	551.615,00	0,31
XS0741137029	4,2500 % ENI S.p.A. MTN 12/20 ¹⁾	EUR	1.000.000	0	200.000	% 117,214	1.172.140,00	0,66
XS1174211471	2,2500 % Eurofins Scientific S.E. Bonds 15/22	EUR	200.000	200.000	300.000	% 102,050	204.100,00	0,11
FR0011660596	2,6250 % Eutelsat S.A. Bonds 13/20	EUR	500.000	500.000	0	% 108,308	541.537,50	0,30
XS0914400246	3,8750 % Gas Natural Fenosa Finance BV MTN 13/22 ¹⁾	EUR	500.000	500.000	0	% 119,629	598.142,50	0,34
FR0012602761	1,0000 % GdF Suez S.A. MTN 15/26	EUR	500.000	700.000	200.000	% 99,744	498.717,50	0,28
XS0612837657	3,7500 % GE Capital European Funding MTN 11/16	EUR	600.000	0	0	% 103,661	621.963,00	0,35
XS0495973470	5,2500 % Glencore Finance Europe S.A. MTN 10/17	EUR	500.000	0	0	% 109,023	545.112,50	0,31
XS1202846819	1,2500 % Glencore Finance Europe S.A. MTN 15/21 ¹⁾	EUR	600.000	1.375.000	775.000	% 99,639	597.834,00	0,34
XS1081656180	2,0000 % Hammerson PLC EUR Bonds 14/22	EUR	1.000.000	1.000.000	0	% 106,805	1.068.045,00	0,60
DE000A1MA9X1	5,5000 % HOCHTIEF AG Anl. 12/17	EUR	2.000.000	2.000.000	0	% 108,150	2.163.000,00	1,21
XS0790010747	2,5000 % Hutch.Whampoa Eur.Fin.(12)Ltd. EUR Notes 12/17 ¹⁾	EUR	1.000.000	0	250.000	% 104,619	1.046.190,00	0,59
XS0466303194	4,7500 % Hutchison Whampoa Fin.(09)Ltd. EUR Notes 09/16	EUR	1.200.000	0	0	% 107,147	1.285.764,00	0,72
XS1132402709	1,3750 % Hutchison Whampoa Fin.(14)Ltd. EUR Notes 14/21	EUR	950.000	950.000	0	% 102,063	969.598,50	0,55
XS1040508167	2,2500 % Imperial Tobacco Finance PLC EUR MTN 14(14/21)	EUR	500.000	225.000	250.000	% 106,369	531.845,00	0,30
XS1191115366	1,0000 % Infineon Technologies AG Anl. 15/18	EUR	775.000	775.000	0	% 100,448	778.472,00	0,44
FR0012236677	1,2500 % Infra Foch SAS Obl. 14(14/20)	EUR	400.000	400.000	0	% 102,012	408.048,00	0,23
FR0012236669	2,1250 % Infra Foch SAS Obl. 24(14/25)	EUR	300.000	300.000	0	% 106,106	318.318,00	0,18
XS1169586606	0,7000 % ING Bank N.V. MTN 15/20	EUR	500.000	1.925.000	1.425.000	% 100,133	500.665,00	0,28
XS0829329506	4,1250 % Intesa Sanpaolo S.p.A. MTN 12/16	EUR	1.000.000	0	0	% 105,279	1.052.790,00	0,59
XS1168003900	1,1250 % Intesa Sanpaolo S.p.A. MTN 15/20	EUR	500.000	1.000.000	500.000	% 100,864	504.317,50	0,28
XS0860583912	2,3750 % IPIC GMTN Ltd. EUR MTN 12(18) Reg.S ¹⁾	EUR	500.000	500.000	0	% 105,526	527.627,50	0,30
IE00BV8C9186	2,0000 % Irland Treasury Bonds 15/45	EUR	500.000	650.000	150.000	% 114,103	570.515,00	0,32
XS1145526585	1,1250 % ISS Global A/S MTN 14/20	EUR	1.075.000	1.075.000	0	% 101,351	1.089.523,25	0,61
XS1145526825	2,1250 % ISS Global A/S MTN 14/24	EUR	500.000	1.450.000	950.000	% 106,279	531.395,00	0,30
XS1110449458	1,3750 % JPMorgan Chase & Co. EUR MTN 14/21	EUR	950.000	950.000	0	% 103,065	979.112,75	0,55
XS1130127571	0,5040 % LeasePlan Corporation N.V. FLR MTN 14/17	EUR	1.000.000	1.625.000	625.000	% 100,163	1.001.625,00	0,56
FR0010859686	4,2500 % Legrand S.A. Obl. 10/17	EUR	1.000.000	0	0	% 107,372	1.073.720,00	0,60
XS0740795041	4,6250 % Lloyds Bank PLC EUR MTN 12/17	EUR	1.000.000	0	0	% 108,086	1.080.855,00	0,61
XS1139091372	1,0000 % Lloyds Bank PLC MTN 14/21	EUR	1.000.000	2.000.000	1.000.000	% 101,225	1.012.245,00	0,57
XS1167204699	1,2500 % Lloyds Bank PLC MTN 15/25	EUR	500.000	1.000.000	500.000	% 100,703	503.512,50	0,28
XS0969350999	3,7790 % Madriřena Red de Gas Fin. B.V. MTN 13/18	EUR	750.000	0	950.000	% 110,575	829.308,75	0,47
XS1137512312	0,8750 % Mediobanca - Bca Cred.Fin. SpA MTN 14/17	EUR	1.500.000	2.500.000	1.000.000	% 100,345	1.505.167,50	0,85
XS0841882128	2,7500 % mFinance France S.A. MTN 12/15	EUR	2.000.000	0	0	% 101,340	2.026.790,00	1,14
XS0594515966	4,5000 % Morgan Stanley EUR MTN 11/16 ¹⁾	EUR	2.000.000	0	0	% 103,855	2.077.100,00	1,17
XS1139320151	0,7470 % Morgan Stanley FLR MTN 14/19 ¹⁾	EUR	1.400.000	1.400.000	0	% 100,880	1.412.313,00	0,79
XS1188094673	0,7500 % National Grid North Amer. Inc. MTN 15/22	EUR	300.000	300.000	0	% 99,177	297.531,00	0,17
XS1204254715	1,0000 % NN Group N.V. MTN 15/22	EUR	650.000	650.000	0	% 99,499	646.743,50	0,36
XS0541498837	3,5000 % Optus Finance Pty Ltd. EUR MTN 10/20	EUR	1.000.000	0	0	% 114,955	1.149.545,00	0,65
FR0000471930	8,1250 % Orange S.A. MTN 03/33	EUR	100.000	0	0	% 189,849	189.848,50	0,11
XS0456477578	5,5000 % Petróleos Mexicanos (PEMEX) EUR MTN 09/17	EUR	1.500.000	1.500.000	0	% 108,500	1.627.500,00	0,92
XS0197620411	6,3750 % Petróleos Mexicanos (PEMEX) EUR Notes 04/16Reg.S	EUR	1.000.000	300.000	0	% 107,875	1.078.750,00	0,61
XS0592703382	5,1250 % Pirelli & C. S.p.A. Notes 11/16 ¹⁾	EUR	1.500.000	700.000	0	% 103,796	1.556.940,00	0,88
XS1019818787	2,3240 % PKO Finance AB EUR MT LPN 14/19 ^{1)</}							

Deka-Treasury CreditStrategie

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.03.2015	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
XS1050547931	2,7500 % Redexis Gas Finance B.V. MTN 14(14/21)	EUR	300.000	1.000.000	700.000	% 109,443	328.327,50	0,18
XS0982774399	4,7500 % REN Finance B.V. MTN 13/20	EUR	500.000	750.000	250.000	% 118,875	594.375,00	0,33
FR0011568963	3,6250 % Renault S.A. MTN 13(13/18)	EUR	1.800.000	1.800.000	0	% 109,052	1.962.936,00	1,10
XS0933604943	2,6250 % Repsol Intl Finance B.V. MTN 13/20 ¹⁾	EUR	800.000	1.000.000	200.000	% 107,961	863.684,00	0,49
XS1084368593	2,8750 % Republik Indonesien EUR MTN 14/21 Reg.S	EUR	500.000	970.000	470.000	% 105,478	527.387,50	0,30
IE0006X95T99	3,4000 % Republik Irland Treasury Bonds 14/24	EUR	1.500.000	1.750.000	850.000	% 123,698	1.855.462,50	1,04
IT0005083057	3,2500 % Republik Italien B.T.P. 15/46	EUR	300.000	1.900.000	1.600.000	% 125,595	376.785,00	0,21
XS0371163600	6,5000 % Republik Rumänien EUR Notes 08/18	EUR	500.000	500.000	0	% 118,275	591.375,00	0,33
XS0292653994	4,0000 % Republik Slowenien Bonds 07/18 ¹⁾	EUR	500.000	0	0	% 110,980	554.900,00	0,31
XS0480133338	4,8750 % Royal Bank of Scotland PLC EUR MTN 10/17	EUR	1.500.000	0	0	% 108,169	1.622.527,50	0,91
FR0012199065	1,6250 % RTE Réseau de Transp.d Electr. MTN 14(14/24)	EUR	500.000	500.000	0	% 106,135	530.672,50	0,30
FR0012199081	2,6250 % RTE Réseau de Transp.d Electr. MTN 14(14/34)	EUR	700.000	900.000	200.000	% 119,062	833.434,00	0,47
XS1110299036	1,5000 % Sampo OYJ MTN 14/21 ¹⁾	EUR	725.000	725.000	0	% 103,205	748.232,63	0,42
DE000A13SL34	1,7500 % SAP SE MTN 14/27	EUR	400.000	400.000	0	% 106,050	424.198,00	0,24
XS1080343277	2,0000 % SGSP (Australia) Assets Pty EUR MTN 14/22	EUR	500.000	750.000	250.000	% 105,796	528.977,50	0,30
XS1135277140	1,6250 % Shell International Finance BV MTN 14/27	EUR	500.000	1.025.000	525.000	% 105,252	526.260,00	0,30
XS0982303785	2,6250 % Sinopec Grp Over.Dev.2013 Ltd.EUR Bds 13/20 Reg.S	EUR	1.000.000	200.000	0	% 109,418	1.094.180,00	0,62
XS1109741246	1,5000 % Sky PLC EUR MTN 14/21	EUR	450.000	450.000	0	% 103,213	464.456,25	0,26
XS0914292254	2,3750 % Snam S.p.A. MTN 13/17	EUR	500.000	0	0	% 104,545	522.725,00	0,29
FR0012300820	1,1250 % Soc.Autorout. Paris-Rhin-Rhône MTN 14/21	EUR	300.000	300.000	0	% 101,601	304.803,00	0,17
XS0965489239	2,1250 % Sparebank 1 SR Bank ASA EUR MTN 13/19	EUR	1.000.000	500.000	300.000	% 105,780	1.057.800,00	0,59
XS1207005023	1,5000 % Statkraft AS MTN 15/30 ¹⁾	EUR	175.000	175.000	0	% 99,995	174.991,25	0,10
XS1198115898	0,5000 % Svenska Cellulosa AB MTN 15/20	EUR	800.000	800.000	0	% 99,558	796.460,00	0,45
DE000TLX2102	2,5000 % Talanx AG Notes 14/26	EUR	1.000.000	1.000.000	0	% 112,015	1.120.145,00	0,63
XS0693940511	7,0000 % Telecom Italia S.p.A. MTN 11/17 ¹⁾	EUR	1.000.000	1.250.000	250.000	% 111,191	1.111.905,00	0,63
XS0831389985	4,5000 % Telecom Italia S.p.A. MTN 12/17	EUR	500.000	500.000	0	% 108,422	542.110,00	0,30
XS0794393396	6,1250 % Telecom Italia S.p.A. MTN 12/18	EUR	500.000	500.000	0	% 116,350	581.750,00	0,33
XS0828012863	5,8110 % Telefonica Emisiones S.A.U. MTN 12/17	EUR	1.000.000	0	0	% 112,909	1.129.090,00	0,63
XS1120892507	2,9320 % Telefonica Emisiones S.A.U. MTN 14/29	EUR	400.000	700.000	300.000	% 115,375	461.498,00	0,26
XS0988014212	2,1250 % TenneT Holding B.V. MTN 13/20	EUR	500.000	0	0	% 108,599	542.992,50	0,31
XS1178105851	0,8750 % Terna Rete Elettrica Nazio.SpA MTN 15/22	EUR	750.000	975.000	225.000	% 99,132	743.490,00	0,42
XS0386772684	5,8750 % Tesco PLC EUR MTN 08/16	EUR	750.000	750.000	0	% 107,185	803.887,50	0,45
XS0697395472	3,3750 % Tesco PLC EUR MTN 11/18	EUR	400.000	400.000	0	% 105,935	423.738,00	0,24
XS0906792105	2,2500 % THALES S.A. MTN 13/21	EUR	1.200.000	0	300.000	% 108,481	1.301.766,00	0,73
XS1200103361	0,8750 % The Bk of Tokyo-Mitsubishi UFJ MTN 15/22 ¹⁾	EUR	1.250.000	1.250.000	0	% 99,894	1.248.675,00	0,70
XS1197832915	0,7500 % The Coca-Cola Co. Notes 15/23	EUR	800.000	800.000	0	% 99,988	799.904,00	0,45
XS1197833053	1,1250 % The Coca-Cola Co. Notes 15/27	EUR	1.150.000	1.150.000	0	% 100,415	1.154.772,50	0,65
XS1130101931	0,8050 % The Goldman Sachs Group Inc. EUR FLR MTN 14/19 ¹⁾	EUR	2.500.000	2.500.000	0	% 100,829	2.520.725,00	1,41
XS0625359384	4,5000 % The Goldman Sachs Group Inc. EUR MTN 11/16	EUR	1.500.000	0	0	% 104,606	1.569.082,50	0,88
XS1173845436	1,3750 % The Goldman Sachs Group Inc. MTN 15/22 ¹⁾	EUR	725.000	725.000	0	% 101,392	735.092,00	0,41
XS0997797054	1,5000 % The Royal Bk of Scotld Grp PLC EUR MTN 13/16	EUR	500.000	0	500.000	% 101,625	508.125,00	0,29
XS0977502110	2,5000 % Transurban Finance Co. Pty Ltd EUR MTN 13(20/20)	EUR	1.000.000	0	500.000	% 108,264	1.082.635,00	0,61
XS0935795939	1,5550 % UniCredit S.p.A. FLR MTN 13/16 ¹⁾	EUR	1.000.000	500.000	500.000	% 100,905	1.009.050,00	0,57
XS0754588787	4,8750 % UniCredit S.p.A. MTN 12/17 ¹⁾	EUR	1.000.000	0	0	% 108,200	1.082.000,00	0,61
XS0942081570	2,0000 % Vier Gas Transport GmbH MTN 13/20	EUR	2.000.000	0	0	% 106,502	2.130.040,00	1,20
XS0951155869	3,1250 % Vier Gas Transport GmbH MTN 13/23	EUR	500.000	0	0	% 117,621	588.105,00	0,33
XS0505532134	5,2500 % Votorantim Cimentos S.A. EUR Notes 10/17 Reg.S	EUR	300.000	0	0	% 106,625	319.875,00	0,18
XS0453133950	4,8750 % Wal-Mart Stores Inc. EUR Notes 09/29	EUR	300.000	0	0	% 150,473	451.417,50	0,25
FR0012516417	2,5000 % Wendel S.A. Bonds 15/27 ¹⁾	EUR	400.000	400.000	0	% 103,972	415.886,00	0,23
USD							1.295.768,91	0,73
USG46747AA27	1,6250 % Hutch. Whampoa Intl (14) Ltd. USD Notes 14/17Reg.S	USD	1.400.000	1.400.000	0	% 99,553	1.295.768,91	0,73
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							49.076.756,69	27,60
Verzinsliche Wertpapiere							49.076.756,69	27,60
EUR							47.761.094,64	26,86
XS1088274169	1,7500 % 2i Rete Gas S.p.A. MTN 14/19	EUR	500.000	600.000	100.000	% 104,107	520.535,00	0,29
XS1144492532	1,1250 % 2i Rete Gas S.p.A. MTN 14/20	EUR	900.000	1.100.000	200.000	% 100,948	908.532,00	0,51
XS0995111761	2,5000 % Achmea B.V. MTN 13/20	EUR	2.000.000	0	0	% 108,681	2.173.610,00	1,21
XS1004236185	3,2500 % Aeroporti di Roma S.p.A. MTN 13/21	EUR	700.000	0	0	% 113,182	792.274,00	0,45
XS1148074518	1,8750 % Albemarle Corp. Notes 14/21	EUR	275.000	275.000	0	% 102,286	281.286,50	0,16
XS1205616268	1,3750 % APT Pipelines Ltd. MTN 15/22 ¹⁾	EUR	1.000.000	1.000.000	0	% 100,292	1.002.915,00	0,56
XS1144088165	2,6000 % AT & T Inc. Notes 14/29	EUR	750.000	975.000	225.000	% 108,593	814.443,75	0,46
XS1196380031	2,4500 % AT & T Inc. Notes 15/35 ¹⁾	EUR	500.000	675.000	175.000	% 104,086	520.430,00	0,29
XS1191877452	1,5000 % Ausnet Services Hldgs Pty Ltd. MTN 15/27 ¹⁾	EUR	475.000	475.000	0	% 101,084	480.149,00	0,27
ES0413679269	2,7500 % Bankinter S.A. Cédulas Hipotec. 13/16	EUR	1.000.000	0	0	% 103,465	1.034.650,00	0,58
XS0997979249	4,0000 % Bharti Airtel Intl (NL) B.V. Notes 13/18 ¹⁾	EUR	1.000.000	200.000	0	% 109,168	1.091.680,00	0,61
ES0205061007	1,6800 % Canal de Isabel II Gestion SA Obbl. 15/25	EUR	500.000	500.000	0	% 102,010	510.047,50	0,29
XS1084942470	2,2500 % Corp.Nacion.del Cobre de Chile EUR Nts 14/24 Reg.S	EUR	600.000	1.150.000	550.000	% 105,750	634.500,00	0,36
XS1088135634	1,5000 % Distribuidora Intl de Alim.SA MTN 14(14/19)	EUR	900.000	900.000	0	% 102,691	924.219,00	0,52
XS1077882121	1,7500 % Emirates Tel.Corp. (Etisalat) EUR MTN 14/21	EUR	1.000.000	1.600.000	600.000	% 105,375	1.053.750,00	0,59
XS1176079843	1,9660 % ENEL Finance Intl N.V. MTN 15/25 ¹⁾	EUR	891.000	891.000	0	% 106,036	944.780,76	0,53
XS0783933350	5,8750 % EP Energy A.S. EUR Notes 12(12/19) Reg.S	EUR	400.000	0	100.000	% 114,674	458.696,00	0,26
XS0616431689	4,2500 % Erste Group Bank AG MTN 11/16	EUR	2.000.000	2.500.000	500.000	% 103,829	2.076.580,00	1,17
XS0827573766	6,2500 % ESB Finance Ltd. MTN S.2 12/17	EUR	600.000	0	0	% 114,068	684.408,00	0,38
XS0982584004	4,0000 % FGA Capital Ireland PLC MTN 13/18	EUR	300.000	300.000	0	% 110,225	330.675,00	0,19
XS1021817355	2,8750 % FGA Capital Ireland PLC MTN 14/18 ¹⁾	EUR	500.000	0	0	% 105,425	527.125,00	0,30
XS1117297942	0,6880 % Geberit International B.V. Notes 15/21	EUR	900.000	900.000	0	% 100,559	905.026,50	0,51
XS1121198094	1,8750 % General Motors Fin. Intl. B.V. MTN 14/19	EUR	1.500.000	1.725.000	225.000	% 103,173	1.547.595,00	0,87
XS1193853006	0,8500 % General Motors Fin. Intl. B.V. MTN 15/18	EUR	1.000.000	1.000.000	0	% 99,752	997.515,00	0,56
XS1130507053	2,0000 % Grand City Properties S.A. Bonds S.D 14/21	EUR	800.000	800.000	0	% 103,678	829.420,00	0,47
XS0918600668	2,5000 % Great-West Lifeco Inc. EUR Bonds 13/23 ¹⁾	EUR	800.000	0	0	% 110,343	882.744,00	0,50
XS0860855930	4,7500 % GTECH S.p.A. Notes 12(13/20)	EUR	1.000.000	1.000.000	0	% 105,307	1.053.070,00	0,59
XS1086104681	3,0000 % Iren S.p.A. Notes 14/21	EUR	500.000	700.000	200.000	% 103,875	519.375,00	0,29
XS1070363343	3,2550 % KazAgro Nat. Management Hldg EUR MTN 14/19 ¹⁾	EUR	250.000	1.350.000	1.100.000	% 91,500	228.750,00	0,13
XS1196817156	1,5000 % Kinder Morgan Fin. (Del.) Notes 15/22 ¹⁾	EUR	1.025.000	1.025.000	0	% 100,027	1.025.276,75	0,58
ES0443307014	3,0000 % Kutxabank S.A. Cédulas Hipotec. 13/17 ¹⁾	EUR	1.000.000	0	0	% 105,301	1.053.005,00	0,59
XS1068092839	2,5000 % MAHLE GmbH MTN 14/21	EUR	750.000	1.250.000	500.000	% 103,633	777.247,50	0,44

Deka-Treasury CreditStrategie

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.03.2015	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
XS1028941117	1,8750 % Merck & Co. Inc. EUR Notes 14(14/26)		EUR	500.000	1.400.000	900.000	% 109,134	545.670,00	0,31
XS1110874820	1,2500 % Metropolitan Life Global Fdg I EUR MTN 14/21		EUR	1.000.000	2.000.000	1.000.000	% 102,350	1.023.500,00	0,58
XS1054418196	2,3750 % Mexiko EUR MTN 14(14/21)		EUR	1.000.000	2.000.000	1.000.000	% 106,625	1.066.250,00	0,60
XS1001749289	3,1250 % Microsoft Corp. EUR Notes 13(13/28) ¹⁾		EUR	300.000	0	0	% 125,133	375.397,50	0,21
XS1197273755	2,3750 % Mondelez International Inc. Notes 15/35		EUR	750.000	900.000	150.000	% 104,102	780.765,00	0,44
XS1180256528	1,7500 % Morgan Stanley MTN 15/25		EUR	750.000	1.100.000	350.000	% 102,882	771.615,00	0,43
XS1084958989	2,7500 % ONGC Videsh Ltd. EUR Notes 14/21 Reg.S ¹⁾		EUR	750.000	1.050.000	300.000	% 104,650	784.875,00	0,44
XS1202212137	0,8750 % PPG Industries Inc. Notes 15/22 ¹⁾		EUR	525.000	525.000	0	% 99,876	524.349,00	0,29
XS1043498382	1,5000 % Praxair Inc. EUR Notes 14(14/20)		EUR	750.000	750.000	0	% 104,258	781.935,00	0,44
XS1117452778	1,3750 % Prologis L.P. EUR Notes 14(14/20)		EUR	1.000.000	1.000.000	0	% 101,981	1.019.810,00	0,57
XS1188117391	0,9000 % Santander Consumer Finance SA MTN 15/20		EUR	600.000	600.000	0	% 100,453	602.718,00	0,34
XS1087819634	1,5000 % Scentre Management Ltd. EUR MTN 14(14/20) ¹⁾		EUR	600.000	600.000	0	% 103,396	620.376,00	0,35
XS1212467911	0,0000 % Sky PLC FLR MTN 15/20		EUR	950.000	950.000	0	% 100,104	950.988,00	0,53
XS1165754851	1,5000 % State Grid Eur.Dev.(2014) PLC Bonds S.A 15/22		EUR	625.000	625.000	0	% 101,659	635.365,63	0,36
XS1165756633	2,4500 % State Grid Eur.Dev.(2014) PLC Bonds S.B 15/27		EUR	500.000	800.000	300.000	% 105,327	526.632,50	0,30
XS1004873813	2,2500 % Sumitomo Mitsui Banking Corp. EUR MTN 13/20		EUR	1.000.000	0	0	% 108,423	1.084.230,00	0,61
XS1211040917	1,2500 % Teva Pharmac.Fin.NL II B.V. Notes 15/23		EUR	1.150.000	1.150.000	0	% 100,215	1.152.466,75	0,65
XS1196173089	1,1000 % Tyco Electronics Group S.A. Notes 15/23		EUR	625.000	625.000	0	% 100,361	627.256,25	0,35
XS1195465676	1,3750 % Tyco International Fin. S.A. Notes 15/25		EUR	1.000.000	1.100.000	100.000	% 100,904	1.009.035,00	0,57
XS0986090164	2,7500 % Unione di Banche Ital. ScpA MTN 13/17		EUR	800.000	800.000	0	% 104,269	834.148,00	0,47
XS1146286205	2,6250 % Verizon Communications Inc. Notes 14/31		EUR	800.000	1.000.000	200.000	% 112,825	902.596,00	0,51
XS1138360166	2,1250 % Walgreens Boots Alliance Inc. Notes 14/26		EUR	500.000	1.375.000	875.000	% 105,518	527.590,00	0,30
XS1200845003	0,6250 % Whirlpool Corp. Notes 15/20 ¹⁾		EUR	800.000	800.000	0	% 99,673	797.384,00	0,45
XS1205548164	1,6250 % WPP Finance Deutschland GmbH MTN 15/30 ¹⁾		EUR	500.000	500.000	0	% 98,988	494.940,00	0,28
XS0979598207	2,8750 % Západoslovenská energetika AS MTN 13/18		EUR	950.000	0	0	% 107,377	1.020.076,75	0,57
XS0979598462	4,0000 % Západoslovenská energetika AS MTN 13/23		EUR	600.000	0	0	% 119,469	716.814,00	0,40
USD								1.315.662,05	0,74
US00507UAM36	2,3500 % Actavis Funding SCS Notes 15/18		USD	200.000	200.000	0	% 101,039	187.872,00	0,11
US00507UAR23	3,4500 % Actavis Funding SCS Notes 15/22		USD	250.000	250.000	0	% 101,581	236.100,91	0,13
US00507UAS06	3,8000 % Actavis Funding SCS Notes 15/25		USD	175.000	175.000	0	% 102,510	166.781,30	0,09
USU07264AB71	1,5000 % Bayer US Finance LLC Notes 14(14/17) Reg.S		USD	550.000	550.000	0	% 100,622	514.518,27	0,29
USU2339CBS62	1,6500 % Daimler Finance North Amer.LLC Notes 15/18 Reg.S ¹⁾		USD	225.000	225.000	0	% 100,577	210.389,57	0,12
Summe Wertpapiervermögen							EUR	172.410.689,67	96,93
Derivate									
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)									
Zins-Derivate									
Forderungen/ Verbindlichkeiten									
Zinsterminkontrakte									
EURO Bobl Future (FGBM) Juni 15		EUREX	EUR	-1.500.000				-8.220,00	0,00
EURO Bund Future (FGBL) Juni 15		EUREX	EUR	-1.200.000				-2.370,00	0,00
EURO Schatz Future (FGBS) Juni 15		EUREX	EUR	-5.000.000				-3.000,00	0,00
Optionsrechte **)								-20.400,00	-0,01
Optionsrechte auf Zinsterminkontrakte								-20.400,00	-0,01
EURO Bund Future (FGBL) Put Mai 15 157		EUREX	EUR	Anzahl 30				-20.400,00	-0,01
Summe der Zins-Derivate							EUR	-28.620,00	-0,01
Devisen-Derivate									
Forderungen/ Verbindlichkeiten									
Devisenterminkontrakte (Verkauf)								-112.793,46	-0,06
Offene Positionen									
USD/EUR 2.825.000,00		OTC						-112.793,46	-0,06
Summe der Devisen-Derivate							EUR	-112.793,46	-0,06
Swaps									
Zinsswaps (Erhalten / Zahlen)								-11.636.510,67	-6,53
IRS 3-Monats-Euribor / 4,6210% EUR / CSFBINT_LDN 02.09.2015		OTC	EUR	1.000.000				-46.084,43	-0,03
IRS 3-Monats-Euribor / 5,0050% EUR / DBK_FRA 25.09.2028		OTC	EUR	1.000.000				-599.792,09	-0,34
IRS 3-Monats-Euribor / 0,3400% EUR / DGZ_FRA 20.01.2022		OTC	EUR	2.000.000				-7.514,56	0,00
IRS 3-Monats-Euribor / 0,5990% EUR / DGZ_FRA 22.10.2021		OTC	EUR	3.500.000				-83.223,54	-0,05
IRS 3-Monats-Euribor / 0,6025 EUR / DZBK_FRA 31.10.2017		OTC	EUR	2.500.000				-43.123,45	-0,02
IRS 3-Monats-Euribor / 0,6090% EUR / DGZ_FRA 08.10.2021		OTC	EUR	3.000.000				-74.183,49	-0,04
IRS 3-Monats-Euribor / 0,7350% EUR / DGZ_FRA 20.01.2027		OTC	EUR	5.000.000				-105.744,36	-0,06
IRS 3-Monats-Euribor / 0,8490% EUR / DGZ_FRA 08.07.2017		OTC	EUR	3.000.000				-75.023,11	-0,04
IRS 3-Monats-Euribor / 1,0090% EUR / DGZ_FRA 08.10.2024		OTC	EUR	3.000.000				-170.145,49	-0,10
IRS 3-Monats-Euribor / 1,0400% EUR / DGZ_FRA 03.04.2020		OTC	EUR	2.000.000				-108.142,19	-0,06
IRS 3-Monats-Euribor / 1,1000% EUR / DGZ_FRA 14.01.2035		OTC	EUR	1.000.000				-71.818,58	-0,04
IRS 3-Monats-Euribor / 1,1930% EUR / DZBK_FRA 02.06.2016		OTC	EUR	4.000.000				-94.960,22	-0,05
IRS 3-Monats-Euribor / 1,2560% EUR / DZBK_FRA 28.07.2020		OTC	EUR	2.000.000				-162.758,57	-0,09
IRS 3-Monats-Euribor / 1,2920% EUR / DGZ_FRA 11.09.2026		OTC	EUR	1.000.000				-91.226,16	-0,05

Deka-Treasury CreditStrategie

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.03.2015	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens	
IRS 3-Monats-Euribor / 1,2950%	EUR / DGZ_FRA 22.12.2034	OTC	EUR	1.000.000				-110.196,98	-0,06	
IRS 3-Monats-Euribor / 1,3250%	EUR / DGZ_FRA 24.11.2029	OTC	EUR	2.000.000				-201.837,92	-0,11	
IRS 3-Monats-Euribor / 1,3600%	EUR / DGZ_FRA 22.09.2026	OTC	EUR	2.000.000				-197.726,60	-0,11	
IRS 3-Monats-Euribor / 1,4210 %	EUR / DGZ_FRA 01.08.2026	OTC	EUR	1.000.000				-107.505,68	-0,06	
IRS 3-Monats-Euribor / 1,4750%	EUR / DZBK_FRA 30.06.2023	OTC	EUR	2.500.000				-249.925,85	-0,14	
IRS 3-Monats-Euribor / 1,5450%	EUR / DGZ_FRA 23.10.2020	OTC	EUR	9.000.000				-732.073,34	-0,41	
IRS 3-Monats-Euribor / 1,5860%	EUR / DGZ_FRA 26.09.2020	OTC	EUR	7.000.000				-591.382,62	-0,33	
IRS 3-Monats-Euribor / 1,5960%	EUR / DGZ_FRA 09.02.2018	OTC	EUR	1.500.000				-70.217,15	-0,04	
IRS 3-Monats-Euribor / 1,5960%	EUR / DZBK_FRA 28.01.2023	OTC	EUR	2.500.000				-246.533,88	-0,14	
IRS 3-Monats-Euribor / 1,600 %	EUR / DZBK_FRA 02.06.2018	OTC	EUR	4.000.000				-249.546,91	-0,14	
IRS 3-Monats-Euribor / 1,6700%	EUR / DZBK_FRA 23.05.2018	OTC	EUR	3.000.000				-195.356,29	-0,11	
IRS 3-Monats-Euribor / 1,6850%	EUR / DGZ_FRA 03.04.2024	OTC	EUR	2.000.000				-257.714,66	-0,14	
IRS 3-Monats-Euribor / 1,6900%	EUR / DZBK_FRA 06.09.2020	OTC	EUR	4.000.000				-361.699,53	-0,20	
IRS 3-Monats-Euribor / 1,7090%	EUR / DGZ_FRA 16.06.2026	OTC	EUR	1.000.000				-143.107,10	-0,08	
IRS 3-Monats-Euribor / 1,7730%	EUR / DGZ_FRA 08.10.2015	OTC	EUR	1.250.000				-21.871,43	-0,01	
IRS 3-Monats-Euribor / 1,7860%	EUR / DGZ_FRA 11.02.2019	OTC	EUR	2.000.000				-136.257,40	-0,08	
IRS 3-Monats-Euribor / 1,9430%	EUR / DGZ_FRA 10.02.2020	OTC	EUR	2.000.000				-179.490,35	-0,10	
IRS 3-Monats-Euribor / 1,9700%	EUR / DGZ_FRA 13.08.2019	OTC	EUR	2.000.000				-186.516,88	-0,10	
IRS 3-Monats-Euribor / 1,2900%	EUR / DGZ_FRA 21.06.2015	OTC	EUR	1.000.000				-12.806,13	-0,01	
IRS 3-Monats-Euribor / 1,4120%	EUR / DGZ_FRA 20.12.2015	OTC	EUR	4.000.000				-56.004,02	-0,03	
IRS 3-Monats-Euribor / 1,5120%	EUR / DGZ_FRA 21.06.2016	OTC	EUR	5.500.000				-165.747,07	-0,09	
IRS 3-Monats-Euribor / 1,6450%	EUR / DGZ_FRA 20.12.2016	OTC	EUR	4.000.000				-131.107,58	-0,07	
IRS 3-Monats-Euribor / 1,7920%	EUR / DGZ_FRA 13.08.2018	OTC	EUR	2.000.000				-139.261,70	-0,08	
IRS 3-Monats-Euribor / 1,8360%	EUR / DGZ_FRA 20.12.2017	OTC	EUR	3.000.000				-162.694,71	-0,09	
IRS 3-Monats-Euribor / 1,9680%	EUR / DGZ_FRA 11.07.2019	OTC	EUR	1.500.000				-140.197,60	-0,08	
IRS 3-Monats-Euribor / 2,1430%	EUR / DGZ_FRA 23.10.2024	OTC	EUR	2.000.000				-338.185,84	-0,19	
IRS 3-Monats-Euribor / 2,2430%	EUR / DGZ_FRA 03.09.2020	OTC	EUR	1.250.000				-155.203,35	-0,09	
IRS 3-Monats-Euribor / 2,2990%	EUR / DGZ_FRA 13.02.2022	OTC	EUR	1.500.000				-210.641,51	-0,12	
IRS 3-Monats-Euribor / 2,4140%	EUR / DGZ_FRA 10.09.2020	OTC	EUR	1.000.000				-134.341,12	-0,08	
IRS 3-Monats-Euribor / 2,8300%	EUR / DGZ_FRA 23.11.2019	OTC	EUR	1.000.000				-135.210,18	-0,08	
IRS 3-Monats-Euribor / 2,8710%	EUR / DGZ_FRA 04.03.2017	OTC	EUR	1.500.000				-86.242,61	-0,05	
IRS 3-Monats-Euribor / 2,9650%	EUR / DGZ_FRA 12.07.2022	OTC	EUR	1.000.000				-213.045,07	-0,12	
IRS 3-Monats-Euribor / 2,0070%	EUR / DGZ_FRA 20.12.2018	OTC	EUR	3.000.000				-231.910,49	-0,13	
IRS 3-Monats-Euribor / 2,1750%	EUR / DGZ_FRA 21.06.2020	OTC	EUR	2.000.000				-242.440,97	-0,14	
IRS 3-Monats-Euribor / 2,2250%	EUR / DGZ_FRA 21.12.2020	OTC	EUR	1.500.000				-181.901,73	-0,10	
IRS 3-Monats-Euribor / 2,2470%	EUR / DGZ_FRA 21.12.2020	OTC	EUR	3.000.000				-367.899,47	-0,21	
IRS 3-Monats-Euribor / 2,3390%	EUR / DGZ_FRA 20.12.2021	OTC	EUR	4.000.000				-577.735,79	-0,32	
IRS 3-Monats-Euribor / 2,4860%	EUR / DGZ_FRA 20.12.2023	OTC	EUR	1.000.000				-186.655,25	-0,10	
IRS 3-Monats-Euribor / 3,0200%	EUR / CSFBINT_LDN 10.09.2016	OTC	EUR	1.500.000				-90.855,81	-0,05	
IRS 3-Monats-Euribor / 3,1220%	EUR / DGZ_FRA 18.12.2017	OTC	EUR	1.500.000				-139.494,55	-0,08	
IRS 3-Monats-Euribor / 3,5330%	EUR / DGZ_FRA 11.08.2019	OTC	EUR	1.000.000				-171.695,76	-0,10	
IRS 3-Monats-Euribor / 3,7600%	EUR / LBBAW_STG 17.09.2023	OTC	EUR	1.000.000				-301.511,54	-0,17	
IRS 3-Monats-Euribor / 4,4680%	EUR / DBK_FRA 05.05.2016	OTC	EUR	1.000.000				-89.178,96	-0,05	
IRS 3-Monats-Euribor / 4,5270%	EUR / CSFBINT_LDN 30.04.2015	OTC	EUR	3.000.000				-135.420,31	-0,08	
IRS 3-Monats-Euribor / 4,5550%	EUR / CSFBINT_LDN 28.08.2015	OTC	EUR	2.500.000				-113.535,51	-0,06	
IRS 3-Monats-Euribor / 4,6910%	EUR / CSFBINT_LDN 30.04.2018	OTC	EUR	1.500.000				-279.683,28	-0,16	
IRS 3-Monats-Euribor / 5,0170%	EUR / DBK_FRA 30.07.2018	OTC	EUR	1.250.000				-248.081,00	-0,14	
IRS 6-Monats-Euribor / 2,9525%	EUR / CSFBINT_LDN 13.07.2018	OTC	EUR	2.000.000				-225.120,95	-0,13	
Summe der Swaps							EUR	-11.636.510,67	-6,53	
Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds										
Bankguthaben										
EUR-Guthaben bei der Depotbank										
DekaBank Deutsche Girozentrale Luxembourg S.A.		EUR		2.084.930,17			%	100,000	2.084.930,17	1,17
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen										
DekaBank Deutsche Girozentrale Luxembourg S.A.		GBP		1.695,20			%	100,000	2.326,89	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen										
DekaBank Deutsche Girozentrale Luxembourg S.A.		USD		13.716,17			%	100,000	12.751,99	0,01
Tagessgelder										
-0,01 % Landesbank Berlin AG		EUR		5.500.000,00			%	100,000	5.500.000,00	3,08
Summe der Bankguthaben ²⁾							EUR	7.600.009,05	4,26	
Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds							EUR	7.600.009,05	4,26	
Sonstige Vermögensgegenstände										
Zinsansprüche		EUR		1.667.428,87				1.667.428,87	0,94	
Einschüsse (Initial Margins)		EUR		68.090,70				68.090,70	0,04	
Forderungen aus Wertpapier-Darlehen		EUR		1.873,97				1.873,97	0,00	
Forderungen aus Cash Collateral		EUR		9.360.000,00				9.360.000,00	5,25	
Summe der sonstigen Vermögensgegenstände							EUR	11.097.393,54	6,23	
Sonstige Verbindlichkeiten										
Verbindlichkeiten aus Erfolgsbezogene Vergütung		EUR		-455.967,27				-455.967,27	-0,26	
Verwaltungsvergütung		EUR		-34.995,01				-34.995,01	-0,02	
Taxe d'Abonnement		EUR		-4.447,35				-4.447,35	0,00	
Verbindlichkeiten aus Wertpapiergeschäften		EUR		-949.255,50				-949.255,50	-0,53	
Verbindlichkeiten aus Wertpapier-Darlehen		EUR		-918,23				-918,23	0,00	
Kostenpauschale		EUR		-19.088,17				-19.088,17	-0,01	
Summe der sonstigen Verbindlichkeiten							EUR	-1.464.671,53	-0,82	
Fondsvermögen										
Umlaufende Anteile Klasse S (A)							EUR	177.865.496,60	100,00 *)	
Anteilwert Klasse S (A)							STK	1.875.834,000		
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)							EUR	94,82		
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)									96,93	
									-6,60	

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

**) Bei Future-Styled Optionsrechten erfolgt die Prämienverrechnung durch tägliche Ausgleichszahlungen (Variation Margin); bei Stock-Styled Optionsrechten erfolgt die Prämienverrechnung bei Geschäftsabschluss. Stock-Styled Optionsrechte fließen mit ihrem Kurswert in das Sondervermögen ein, Future-Styled Optionsrechte mit ihrem unrealisierten Ergebnis.

¹⁾ Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen übertragen (siehe Aufstellung).

²⁾ In dieser Position enthalten sind die für sonstige Derivate hinterlegten Sicherheiten.

Deka-Treasury CreditStrategie

Zusätzliche Angaben zu den Derivaten ***)

Instrumentenart	Kontrahent	Counterparty Exposure in EUR
Devisenterminkontrakte	Commerzbank AG	-38.473,46
Devisenterminkontrakte	Goldman Sachs International	-74.320,31
Devisenterminkontrakte	Merrill Lynch International	0,31
Optionsrechte auf Zinsterminkontrakte	Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)	-20.400,00
Zinsterminkontrakte	Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)	-8.220,00
Zinsswaps	Credit Suisse International	-890.700,29
Zinsswaps	DekaBank Deutsche Girozentrale	-7.903.342,09
Zinsswaps	Deutsche Bank AG	-937.052,05
Zinsswaps	DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank	-1.603.904,70
Zinsswaps	Landesbank Baden-Württemberg	-301.511,54

Gesamtbetrag der bei Derivaten hinterlegten Sicherheiten

Euro-Guthaben bei:	
Credit Suisse International	650.000,00
DekaBank Deutsche Girozentrale	7.900.000,00
Deutsche Bank AG	810.000,00

Erläuterungen zu den Wertpapier-Darlehen ****)

Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Nominal in Währung	Wertpapier-Darlehen Kurswert in EUR		gesamt
		befristet	unbefristet	
1,1250 % Abbey Natl Treasury Serv. PLC MTN 15/25	EUR	850.000	843.888,50	
2,6250 % ACCOR S.A. Bonds 14(14/21)	EUR	500.000	541.415,00	
2,2500 % adidas AG Anl. 14/26	EUR	50.000	52.074,00	
3,7500 % América Móvil S.A.B. de C.V. EUR Notes 10/17	EUR	1.000.000	1.076.675,00	
1,3750 % APT Pipelines Ltd. MTN 15/22	EUR	400.000	401.166,00	
2,4500 % AT & T Inc. Notes 15/35	EUR	500.000	520.430,00	
1,5000 % Ausnet Services Hldgs Pty Ltd. MTN 15/27	EUR	475.000	480.149,00	
2,5000 % Bank of America Corp. EUR MTN 13/20	EUR	500.000	541.650,00	
1,6250 % Bao-Trans Enterprises Ltd. Bonds 15/18 Reg.S	EUR	450.000	453.154,50	
1,5000 % Barclays PLC EUR MTN 14/22	EUR	1.000.000	1.015.630,00	
4,0000 % Bharti Airtel Intl (NL) B.V. Notes 13/18	EUR	500.000	545.840,00	
1,5000 % China Constr.Bk (Asia)Corp.Ltd MTN 15/20	EUR	1.000.000	1.019.970,00	
1,7000 % CSSC Capital 2015 Ltd. Bonds 15/18	EUR	800.000	809.940,00	
1,6500 % Daimler Finance North Amer.LLC Notes 15/18 Reg.S	USD	225.000	210.389,57	
2,8750 % Deutsche Post AG MTN 12/24	EUR	500.000	586.000,00	
1,9660 % ENEL Finance Intl N.V. MTN 15/25	EUR	557.000	590.620,52	
4,2500 % ENI S.p.A. MTN 12/20	EUR	1.000.000	1.172.140,00	
2,8750 % FGA Capital Ireland PLC MTN 14/18	EUR	500.000	527.125,00	
3,8750 % Gas Natural Fenosa Finance BV MTN 13/22	EUR	500.000	598.142,50	
1,2500 % Glencore Finance Europe S.A. MTN 15/21	EUR	592.000	589.862,88	
2,5000 % Great-West Lifeco Inc. EUR Bonds 13/23	EUR	600.000	662.058,00	
2,5000 % Hutch.Whampoa Eur.Fin.(12)Ltd. EUR Notes 12/17	EUR	1.000.000	1.046.190,00	
2,3750 % IPIC GMTN Ltd. EUR MTN 12/18 Reg.S	EUR	500.000	527.627,50	
3,2550 % KazAgro Nat. Management Hldg EUR MTN 14/19	EUR	100.000	91.500,00	
1,5000 % Kinder Morgan Inc. (Del.) Notes 15/22	EUR	500.000	500.135,00	
3,0000 % Kutxabank S.A. Cédulas Hipotec. 13/17	EUR	1.000.000	1.053.005,00	
3,1250 % Microsoft Corp. EUR Notes 13(13/28)	EUR	300.000	375.397,50	
4,5000 % Morgan Stanley EUR MTN 11/16	EUR	500.000	519.275,00	
0,7470 % Morgan Stanley FLR MTN 14/19	EUR	1.400.000	1.412.313,00	
2,7500 % ONGC Videsh Ltd. EUR Notes 14/21 Reg.S	EUR	750.000	784.875,00	
5,1250 % Pirelli & C. S.p.A. Notes 11/16	EUR	500.000	518.980,00	
2,3240 % PKO Finance AB EUR MT LPN 14/19	EUR	1.000.000	1.049.180,00	
0,8750 % PPG Industries Inc. Notes 15/22	EUR	525.000	524.349,00	
2,6250 % Repsol Intl Finance B.V. MTN 13/20	EUR	800.000	863.684,00	
4,0000 % Republik Slowenien Bonds 07/18	EUR	500.000	554.900,00	
1,5000 % Sampo OYJ MTN 14/21	EUR	725.000	748.232,63	
1,5000 % Scentre Management Ltd. EUR MTN 14(14/20)	EUR	400.000	413.584,00	
1,5000 % Statkraft AS MTN 15/30	EUR	100.000	99.995,00	
7,0000 % Telecom Italia S.p.A. MTN 11/17	EUR	500.000	555.952,50	
0,8750 % The Bk of Tokyo-Mitsubishi UFJ MTN 15/22	EUR	1.000.000	998.940,00	
0,8050 % The Goldman Sachs Group Inc. EUR FLR MTN 14/19	EUR	300.000	302.487,00	
1,3750 % The Goldman Sachs Group Inc. MTN 15/22	EUR	725.000	735.092,00	
1,5550 % UniCredit S.p.A. FLR MTN 13/16	EUR	1.000.000	1.009.050,00	
4,8750 % UniCredit S.p.A. MTN 12/17	EUR	600.000	649.200,00	
2,5000 % Wendel S.A. Bonds 15/27	EUR	400.000	415.886,00	
0,6250 % Whirlpool Corp. Notes 15/20	EUR	800.000	797.384,00	
1,6250 % WPP Finance Deutschland GmbH MTN 15/30	EUR	100.000	98.988,00	
Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen:			29.884.522,60	29.884.522,60

****) Kontrahent: DekaBank Deutsche Girozentrale

Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen empfangenen Sicherheiten:

Aktien und aktienähnliche Wertpapiere	28.214.747,07 EUR
Renten und rentenähnliche Wertpapiere	1.669.896,84 EUR

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:
In-/ ausländische Renten und Derivate per: 30./ 31.03.2015
Alle anderen Vermögenswerte per: 31.03.2015

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 31.03.2015

Vereinigtes Königreich, Pfund (GBP)	0,72853 = 1 Euro (EUR)
Vereinigte Staaten, Dollar (USD)	1,07561 = 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

Terminbörsen
EUREX Frankfurt - Eurex Zürich

OTC Over-the-Counter

Deka-Treasury CreditStrategie

Aus den zum Stichtag noch laufenden, nachfolgend aufgeführten Geschäften ergeben sich zum 31.03.2015 folgende Verpflichtungen aus Derivaten:

Devisentermingeschäfte (Verkauf)	USD/EUR	2,8 Mio.	EUR	2.625.460,00
Finanztermingeschäfte - verkaufte Terminkontrakte auf Renten			EUR	9.402.640,00
Optionsgeschäfte - gekaufte Verkaufsoption (long put) auf Renten			EUR	6.600,00

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
Käufe und Verkäufe in Wertpapieren (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
EUR				
XS0763122578	2,6250 % ABB Finance B.V. MTN 12/19	EUR	0	500.000
XS0550978364	3,3750 % Abbey Natl Treasury Serv. PLC EUR MTN 10/15	EUR	0	1.100.000
XS1166160173	1,1250 % Abbey Natl Treasury Serv. PLC MTN 15/22	EUR	625.000	625.000
FR0011274026	2,8750 % ACCOR S.A. Notes 12/17	EUR	0	1.300.000
XS1087831688	2,6250 % ACEA S.p.A. MTN 14(24/24)	EUR	1.550.000	1.550.000
XS0433923108	7,3750 % Achmea B.V. MTN 09/14	EUR	0	1.000.000
XS1114155283	1,2500 % adidas AG Anl. 14/21	EUR	2.000.000	2.000.000
FR0012206993	1,5000 % Aéroports de Paris S.A. Obl. 14(14/25)	EUR	300.000	300.000
FR0011965177	3,8750 % Air France-KLM S.A. Obl. 14/21	EUR	900.000	900.000
XS1050846507	2,3750 % Airbus Group Finance B.V. MTN 14(14/24)	EUR	0	650.000
XS1128224703	2,1250 % Airbus Group Finance B.V. MTN 14/29	EUR	525.000	525.000
XS1134519120	1,7500 % Akzo Nobel N.V. MTN 14/24	EUR	600.000	600.000
XS0699618863	4,1250 % América Móvil S.A.B. de C.V. EUR Notes 11/19	EUR	0	500.000
XS0967299016	1,8750 % American Honda Finance Corp. EUR MTN 13/19	EUR	0	1.200.000
BE6265142099	2,7000 % Anheuser-Busch InBev N.V./S.A. MTN 14(14/26)	EUR	250.000	250.000
FR0010941690	3,5000 % Areva S.A. MTN 10/21	EUR	500.000	500.000
FR0011560986	3,2500 % Areva S.A. MTN 13/20	EUR	800.000	1.200.000
FR0011791391	3,1250 % Areva S.A. MTN 14(14/23)	EUR	600.000	1.000.000
FR0012452191	1,5000 % Arkema S.A. MTN 15/25	EUR	400.000	400.000
XS1083312675	0,4780 % ASB Finance Ltd. (Ldn Branch) EUR FLR MTN 14/17	EUR	875.000	875.000
XS1014759648	2,8750 % Assicurazioni Generali S.p.A. MTN 14/20	EUR	0	500.000
XS1143486865	0,8750 % AstraZeneca PLC MTN 14/21	EUR	750.000	750.000
XS1076018131	2,4000 % AT & T Inc. EUR Notes 14(14/24)	EUR	750.000	750.000
XS1076018305	3,3750 % AT & T Inc. EUR Notes 14(14/34)	EUR	500.000	500.000
XS0704178556	3,6250 % B.A.T. Intl Finance PLC EUR MTN 11/21	EUR	500.000	500.000
XS0909359332	2,7500 % B.A.T. Intl Finance PLC EUR MTN 13/25	EUR	0	1.000.000
XS0856014583	2,3750 % B.A.T. Netherlands Finance BV MTN 12/23	EUR	500.000	500.000
XS1079726334	2,3750 % Bank of America Corp. EUR MTN 14/24	EUR	1.125.000	1.125.000
XS1035751764	2,1250 % Barclays Bank PLC EUR MTN 14/21	EUR	0	1.550.000
XS1075218799	2,2500 % Barclays Bank PLC EUR MTN 14/24	EUR	875.000	875.000
XS1135309794	1,2500 % Bayer Capital Corp. B.V. MTN 14/23	EUR	375.000	375.000
XS0829721967	4,3750 % BBVA Senior Fin. S.A.U. MTN 12/15	EUR	0	500.000
IT0005013971	2,8750 % Bca Monte dei Paschi di Siena Mortg.Cov. MTN 14/21	EUR	750.000	750.000
BE6266619319	1,1250 % Belfius Bank S.A. MTN 14/17	EUR	700.000	700.000
XS1139688268	1,2500 % BG Energy Capital PLC MTN 14/22	EUR	425.000	425.000
XS1140054526	2,2500 % BG Energy Capital PLC MTN 14/29	EUR	600.000	600.000
XS1028954953	3,3750 % Bharti Airtel Intl (NL) B.V. Notes 14(14/21) Reg.S	EUR	125.000	125.000
XS1052683353	0,4280 % BMW Finance N.V. FLR MTN 14/17	EUR	0	1.500.000
XS0819738492	2,5000 % BNP Paribas S.A. MTN 12/19	EUR	0	1.000.000
XS1068871448	2,3750 % BNP Paribas S.A. MTN 14/24	EUR	450.000	450.000
XS1040506898	2,9720 % BP Capital Markets PLC EUR MTN 14/26	EUR	0	800.000
XS1114473579	2,2130 % BP Capital Markets PLC EUR MTN 14/26	EUR	325.000	325.000
FR0011915321	1,3750 % BPCE S.A. MTN 14/19	EUR	2.000.000	2.000.000
FR0011781764	2,1250 % BPCE S.A. MTN 14/21	EUR	0	1.000.000
XS104553812	2,6250 % Bque Fédérative du Cr. Mutuel MTN 14/24	EUR	0	1.000.000
XS1166201035	1,2500 % Bque Fédérative du Cr. Mutuel MTN 15/25	EUR	1.200.000	1.200.000
PTBSSBOE0012	3,8750 % BRISA-Concessao Rodoviaria, SA MTN 14/21	EUR	0	400.000
FR0011703776	3,1250 % Bureau Veritas SA Notes 14/21	EUR	0	800.000
XS1071713470	2,5000 % Carlsberg Breweries A/S EUR MTN 14(24/24)	EUR	400.000	400.000
XS1047514408	0,7500 % Carrefour Banque FLR Notes 14/18	EUR	0	800.000
XS1086835979	1,7500 % Carrefour S.A. MTN 14/22	EUR	300.000	300.000
XS1179916017	1,2500 % Carrefour S.A. MTN 15/25	EUR	475.000	475.000
FR0011301480	3,1570 % Casino, Guichard-Perrachon S.A. MTN 12/19	EUR	0	800.000
FR0011765825	3,2480 % Casino, Guichard-Perrachon S.A. MTN 14(14/24)	EUR	0	500.000
FR0012074284	2,7980 % Casino, Guichard-Perrachon S.A. MTN 14(14/26)	EUR	500.000	500.000
XS0940293763	3,0000 % CEZ AS EUR MTN 13/28	EUR	500.000	500.000
XS0430082932	5,7500 % CEZ AS MTN 09/15	EUR	0	500.000
FR0011991371	1,3750 % Christian Dior SE Obl. 14(19/19)	EUR	300.000	300.000
XS1068874970	2,3750 % Citigroup Inc. EUR MTN 14/24	EUR	625.000	625.000
XS0944362812	2,3750 % Coca Cola HBC Finance B.V. MTN 13/20	EUR	200.000	600.000
XS0741004062	3,1250 % Compass Group PLC EUR MTN 12/19	EUR	0	500.000
XS1180130939	1,3750 % Coöp. Centr. Raiff.-Boerenlkb MTN 15/27	EUR	900.000	900.000
XS0997520258	2,3750 % Credit Agricole S.A. (Ldn Br.) MTN 13/20	EUR	0	1.500.000
XS1069521083	2,3750 % Credit Agricole S.A. (Ldn Br.) MTN 14/24	EUR	700.000	700.000
XS1169630602	0,8750 % Credit Agricole S.A. (Ldn Br.) MTN 15/22	EUR	1.500.000	1.500.000
XS1079975808	0,4770 % Credit Suisse (London Branch) EUR FLR MTN 14/17	EUR	1.000.000	1.000.000
XS1115479559	1,3750 % Credit Suisse (London Branch) EUR MTN 14/22	EUR	1.350.000	1.350.000
IT0005000374	1,8750 % Credito Emiliano S.p.A. MT Mortg.Cov.Bonds 14/19	EUR	0	600.000
DE000A1TNK86	2,0000 % Daimler AG MTN 13/20	EUR	0	1.000.000
DE000DB7XJ89	1,2500 % Deutsche Bank AG MTN 14/21	EUR	500.000	500.000
DE000A1PG3A3	2,5000 % Deutsche Pfandbriefbank AG MTN R.35194 12/15	EUR	0	1.000.000
XS1143093976	1,2500 % Dexia Crédit Local S.A. MTN 14/24	EUR	1.500.000	1.500.000
DE000DXA1NV3	1,0000 % Dexia Kommunalbank Dt.AG MTN Öff.-Pfe.S.1636 14/19	EUR	1.400.000	1.400.000
XS1069539374	1,1250 % Diageo Finance PLC EUR MTN 14(19/19)	EUR	900.000	900.000
XS1069539291	2,3750 % Diageo Finance PLC EUR MTN 14(26/26)	EUR	575.000	575.000

Deka-Treasury CreditStrategie

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
XS1048589458	2,8750 % Dürr AG Anl. 14/21	EUR	0	500.000
XS0782580392	2,5000 % DVB Bank SE MTN 12/15	EUR	0	1.000.000
BE0002481563	1,7500 % Eandis CVBA MTN 14/26	EUR	500.000	500.000
BE0002470459	2,8750 % Eandis CVBA MTN 14/29	EUR	500.000	500.000
FR0011637586	2,2500 % Electricité de France (E.D.F.) MTN 13/21	EUR	0	1.000.000
XS0834643727	4,2500 % Enagás Financiaciones S.A.U. MTN 12/17	EUR	0	400.000
XS1052843908	2,5000 % Enagás Financiaciones S.A.U. MTN 14/22	EUR	0	400.000
XS1177459531	1,2500 % Enagás Financiaciones S.A.U. MTN 15/25	EUR	200.000	200.000
XS1074208270	2,5000 % EnBW International Finance BV MTN 14(14/26)	EUR	675.000	675.000
XS0827692269	4,8750 % ENEL Finance Intl N.V. MTN 12/20	EUR	0	1.250.000
XS0854400800	1,8750 % Enexis Holding N.V. MTN 12/20	EUR	0	400.000
FR0011615699	4,5000 % Eramet S.A. Obl. 13(13/20)	EUR	1.500.000	1.500.000
FR0011842939	1,7500 % Essilor Intl -Cie Génle Opt.SA MTN 14(14/21)	EUR	400.000	400.000
XS1119021357	2,5000 % EXOR S.p.A. Notes 14/24	EUR	250.000	250.000
XS0969570687	1,6250 % FCE Bank PLC EUR MTN 13/16	EUR	0	1.000.000
XS1186131717	1,1340 % FCE Bank PLC MTN 15/22	EUR	550.000	550.000
XS0940284937	3,3750 % Ferrovial Emisiones S.A. Notes 13/21	EUR	0	700.000
XS0825855751	2,2500 % Fortum Oyj MTN 12/22	EUR	500.000	500.000
XS1170307414	1,3750 % Gas Natural Fenosa Finance BV MTN 15/25	EUR	300.000	300.000
XS0303583412	5,3640 % Gaz Capital S.A. MTN 07/14	EUR	0	1.000.000
FR0011911239	1,3750 % GdF Suez S.A. MTN 14/20	EUR	800.000	800.000
FR0011911247	2,3750 % GDF SUEZ S.A. MTN 14/26	EUR	800.000	800.000
FR0012602779	1,5000 % GdF Suez S.A. MTN 15/35	EUR	500.000	500.000
XS0925518903	0,5040 % GE Capital European Funding FLR MTN 13/16	EUR	0	650.000
XS0794230507	2,8750 % GE Capital European Funding MTN 12/19	EUR	0	500.000
XS1169353254	0,8000 % GE Capital European Funding MTN 15/22	EUR	875.000	875.000
FR0012059202	1,7500 % Gecina S.A. MTN 14(14/21)	EUR	300.000	300.000
FR0012448025	1,5000 % Gecina S.A. MTN 15/25	EUR	200.000	200.000
XS1147600305	0,6250 % GlaxoSmithKline Cap. PLC MTN 14/19	EUR	750.000	750.000
XS0857214968	1,7500 % Glencore Finance (Dubai) Ltd. EUR MTN 12/16	EUR	0	500.000
XS1050842423	3,7500 % Glencore Finance Europe S.A. MTN 14(26/26)	EUR	0	600.000
XS1186176571	1,5000 % Heathrow Funding Ltd. MTN 15/30	EUR	650.000	650.000
XS1084043451	2,3750 % Hera S.p.A. MTN 14/24	EUR	1.225.000	1.225.000
DE000A12T295	2,6250 % HOCHTIEF AG Anl. 14/19	EUR	600.000	600.000
XS1057055060	2,5000 % Iberdrola International B.V. MTN 14/22	EUR	500.000	500.000
FR0011847714	2,2500 % Icade S.A. Obl. 14(14/21)	EUR	300.000	300.000
XS1041793123	3,1250 % ICAP Group Holdings PLC EUR MTN 14/19	EUR	0	500.000
XS1028954870	3,0000 % Illinois Tool Works Inc. EUR Notes 14(14/34)	EUR	150.000	150.000
XS1040508241	3,3750 % Imperial Tobacco Finance PLC EUR MTN 14(14/26)	EUR	0	475.000
XS0629960302	3,8750 % ING Bank N.V. MTN 11/16	EUR	0	1.000.000
XS1080078428	1,2500 % ING Bank N.V. MTN 14/19	EUR	1.075.000	1.075.000
XS1077772538	2,0000 % Intesa Sanpaolo S.p.A. MTN 14/21	EUR	400.000	400.000
XS1023541847	2,8750 % Israel EUR MTN 14/24	EUR	0	500.000
XS1064100115	0,6510 % JPMorgan Chase & Co. EUR FLR MTN 14/19	EUR	1.500.000	1.500.000
XS1174469137	1,5000 % JPMorgan Chase & Co. MTN 15/25	EUR	375.000	375.000
XS0411850075	7,5000 % Kon. KPN N.V. MTN 09/19	EUR	0	500.000
XS0811124790	3,2500 % Kon. KPN N.V. MTN 12/21	EUR	0	500.000
XS0752092311	4,2500 % Kon. KPN N.V. MTN 12/22	EUR	500.000	500.000
ES0000012412	2,1000 % Königreich Spanien Bonos 13/17	EUR	2.000.000	3.000.000
ES00000124V5	2,7500 % Königreich Spanien Bonos 14/19	EUR	1.000.000	1.000.000
ES00000126B2	2,7500 % Königreich Spanien Bonos 14/24	EUR	1.200.000	1.200.000
ES00000126Z1	1,6000 % Königreich Spanien Bonos 15/25	EUR	1.200.000	1.200.000
ES00000127A2	1,9500 % Königreich Spanien Obligaciones 15/30	EUR	575.000	575.000
FR0012161362	2,0000 % Lagardère S.C.A. Obl. 14(14/19)	EUR	600.000	600.000
XS1109333986	0,4860 % Lloyds Bank PLC EUR FLR MTN 14/19	EUR	725.000	725.000
XS0980066996	1,8750 % Lloyds Bank PLC EUR MTN 13/18	EUR	0	1.000.000
XS0557635777	4,0000 % Luxottica Group S.p.A. Notes 10/15	EUR	0	1.000.000
XS1169353338	1,1250 % Macquarie Bank Ltd. MTN 15/22	EUR	725.000	725.000
XS0985395655	5,1250 % Mediaset S.p.A. Notes 13/19	EUR	0	500.000
FR0012332203	1,7870 % Mercalys Bonds 14/23	EUR	300.000	300.000
XS1028941976	1,1250 % Merck & Co. Inc. EUR Notes 14(14/21)	EUR	2.000.000	2.000.000
XS1050665386	2,3750 % mFinance France S.A. MTN 14/19	EUR	0	500.000
XS1137512668	1,5000 % Molnlycke Holding AB Notes 14/22	EUR	400.000	400.000
XS1003251441	2,3750 % Mondelez International Inc. EUR Notes 13/21	EUR	0	500.000
XS1050547857	2,3750 % Morgan Stanley EUR MTN 14/21	EUR	0	875.000
XS1115208107	1,8750 % Morgan Stanley EUR MTN 14/23	EUR	1.225.000	1.225.000
XS0767717746	3,1250 % Nationwide Building Society EUR MTN 12/17	EUR	0	1.500.000
XS1196797614	1,2500 % Nationwide Building Society MTN 15/25	EUR	750.000	750.000
XS0976223452	3,5000 % Origin Energy Finance Ltd. EUR Notes 13/21 Reg.S	EUR	0	850.000
XS0946692430	0,4010 % Paccar Financial Europe B.V. FLR MTN 13/16	EUR	0	1.000.000
XS1068765418	1,8750 % Pearson Funding Five PLC EUR Notes 14(14/21) Reg.S	EUR	275.000	275.000
XS1061714165	2,6250 % PepsiCo Inc. EUR MTN 14(14/26)	EUR	225.000	225.000
XS1075312626	1,6250 % PGE Sweden AB (Publ) EUR MTN 14/19	EUR	450.000	450.000
XS0787510618	2,1250 % Philip Morris Internat. Inc. EUR MTN 12/19	EUR	0	500.000
XS0906815088	1,7500 % Philip Morris Internat. Inc. EUR Notes 13/20	EUR	0	1.000.000
XS1139287350	1,7500 % Pirelli International PLC MTN 14/19	EUR	175.000	175.000
XS0966078221	1,7500 % Pohjola Pankki Oyj MTN 13/18	EUR	0	1.000.000
XS1077588017	1,1250 % Pohjola Pankki Oyj MTN 14/19	EUR	1.000.000	1.000.000
XS1072516690	3,0000 % Prologis L.P. EUR Notes 14(14/26)	EUR	500.000	500.000
DE000A11QFA7	2,6250 % ProSiebenSat.1 Media AG Anl. 14(21/21)	EUR	1.500.000	1.500.000
FR0012384634	1,1250 % Publicis Groupe S.A. Obl. 14/21	EUR	500.000	500.000
FR0012384667	1,6250 % Publicis Groupe S.A. Obl. 14/24	EUR	500.000	500.000
XS1079698376	2,1250 % Red Eléctrica Financ. S.A.U. MTN 14/23	EUR	1.000.000	1.000.000
XS0733696495	4,8750 % Repsol Intl Finance B.V. MTN 12/19	EUR	500.000	500.000
XS1148073205	2,2500 % Repsol Intl Finance B.V. MTN 14/26	EUR	400.000	400.000
XS1090107159	3,7500 % Republic of South Africa EUR Notes 14/26	EUR	700.000	700.000
IE00BJ38CR43	2,4000 % Republik Irland Treasury Bonds 14/30	EUR	1.250.000	1.250.000
XS1086879167	2,5000 % Republik Island EUR MTN 14/20	EUR	700.000	700.000
IT0003934657	4,0000 % Republik Italien B.T.P. 05/37	EUR	1.000.000	1.000.000
IT0004923998	4,7500 % Republik Italien B.T.P. 13/44	EUR	200.000	500.000
IT0005023459	1,1500 % Republik Italien B.T.P. 14/17	EUR	2.550.000	2.550.000
IT0005030504	1,5000 % Republik Italien B.T.P. 14/19	EUR	750.000	750.000

Deka-Treasury CreditStrategie

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
XS1017763100	2,6250 % Republik Lettland MTN 14/21 Reg.S	EUR	750.000	750.000
XS1020300288	3,3750 % Republik Litauen EUR MTN 14/24	EUR	1.100.000	1.100.000
XS1130139667	2,1250 % Republik Litauen EUR MTN 14/26	EUR	1.300.000	1.300.000
XS0327304001	4,8500 % Republik Litauen EUR Notes 07/18	EUR	2.000.000	2.000.000
SI0002103396	1,7500 % Republik Slowenien Bonds 14/17	EUR	925.000	925.000
XS1091654761	2,3750 % Royal Mail PLC EUR Notes 14(14/24)	EUR	250.000	250.000
FR0011991488	2,7500 % RTE Réseau de Transp.d Electr. MTN 14/29	EUR	500.000	500.000
XS0971722342	3,6250 % Russische Föderation EUR Notes 13/20 Reg.S	EUR	0	500.000
DE000A13SL18	0,3480 % SAP SE FLR MTN 14/18	EUR	500.000	500.000
DE000A13SL26	1,1250 % SAP SE MTN 14/23	EUR	675.000	675.000
XS0986610425	2,3750 % SKF, AB EUR Notes 13/20	EUR	0	1.250.000
XS1109741329	2,5000 % Sky PLC EUR MTN 14/26	EUR	350.000	350.000
SK4120009044	3,0000 % Slowakei Anl. 13/23	EUR	750.000	1.250.000
SK4120010430	1,3750 % Slowakei Anl. 15/27	EUR	450.000	450.000
XS1061410962	1,5000 % Snam S.p.A. MTN 14/19	EUR	300.000	300.000
XS1126183760	1,5000 % Snam S.p.A. MTN 14/23	EUR	625.000	625.000
FR0011884899	0,7710 % Soc.Autorout. Paris-Rhin-Rhône FLR MTN 14/19	EUR	800.000	800.000
XS1080163709	1,7500 % Sodexo S.A. Notes 14(14/22)	EUR	1.200.000	1.200.000
XS1080163964	2,5000 % Sodexo S.A. Notes 14(14/26)	EUR	1.050.000	1.050.000
XS1069518451	1,5000 % SpareBank 1 SMN ASA EUR MTN 14/19	EUR	775.000	775.000
XS1077631635	1,6250 % Standard Chartered PLC EUR MTN 14/21	EUR	1.400.000	1.400.000
XS1190624111	0,8750 % Statoil ASA MTN 15/23	EUR	725.000	725.000
XS1190624202	1,6250 % Statoil ASA MTN 15/35	EUR	350.000	350.000
XS1198117670	1,1250 % Svenska Cellulosa AB MTN 15/25	EUR	975.000	975.000
XS1050454765	0,3280 % Syngenta Finance N.V. FLR MTN 14/17	EUR	0	1.000.000
XS1020952435	4,5000 % Telecom Italia S.p.A. MTN 14/21	EUR	0	500.000
XS1169832810	3,2500 % Telecom Italia S.p.A. MTN 15/23	EUR	250.000	250.000
XS0696856847	4,9670 % Telefonica Emisiones S.A.U. MTN 11/16	EUR	0	1.000.000
XS1069430368	2,2420 % Telefonica Emisiones S.A.U. MTN 14/22	EUR	900.000	900.000
XS0999667263	3,1250 % Telekom Finanzmanagement GmbH MTN 13/21	EUR	500.000	500.000
XS0569301327	5,1250 % Telemar Norte Leste S.A. Notes 10/17 Reg.S	EUR	500.000	500.000
XS0933241456	2,5000 % Telenor ASA EUR MTN 13/25	EUR	500.000	500.000
XS0760187400	3,5000 % Telstra Corp. Ltd. EUR MTN 12/22	EUR	0	700.000
XS1082970853	1,3750 % Tesco Corp. Treas. Serv. PLC EUR MTN 14/19	EUR	375.000	375.000
XS1082971588	2,5000 % Tesco Corp. Treas. Serv. PLC EUR MTN 14/24	EUR	500.000	500.000
XS0765295828	2,8750 % Teva Pharmaceutical Fin.IV BV EUR MTN 12/19	EUR	0	900.000
XS1112850125	2,3750 % The Priceline Group Inc. EUR Notes 14(14/24)	EUR	550.000	550.000
XS0300113254	4,8750 % The Procter & Gamble Co. EUR Bonds 07/27	EUR	0	300.000
XS1080952960	1,6250 % The Royal Bk of Scotld Grp PLC EUR MTN 14/19	EUR	1.000.000	1.000.000
XS1111559768	1,1250 % Total Capital Canada Ltd. EUR MTN 14/22	EUR	500.000	500.000
XS1111559925	2,1250 % Total Capital Canada Ltd. EUR MTN 14/29	EUR	900.000	900.000
XS1109744778	1,8750 % Transurban Finance Co. Pty Ltd EUR MTN 14(24/24)	EUR	525.000	525.000
XS1077629225	3,5000 % Türkiye Vakıflar Bankası T.A.O. EUR MTN 14/19	EUR	600.000	600.000
XS0452418238	4,6250 % Unibail-Rodamco SE MTN 09/16	EUR	0	500.000
XS0894202968	2,3750 % Unibail-Rodamco SE MTN 13/21	EUR	0	500.000
XS1121177338	1,3750 % Unibail-Rodamco SE MTN 14(14/22)	EUR	350.000	350.000
XS1074055770	2,5000 % Unibail-Rodamco SE MTN 14/26	EUR	650.000	650.000
XS1140300663	1,5000 % Verbund AG Notes 14/24	EUR	800.000	800.000
XS1030900168	2,3750 % Verizon Communications Inc. EUR Notes 14(14/22)	EUR	0	750.000
XS1109802303	1,0000 % Vodafone Group PLC EUR MTN 14(20/20)	EUR	1.300.000	1.300.000
XS1109802568	1,8750 % Vodafone Group PLC EUR MTN 14(25/25)	EUR	1.400.000	1.400.000
XS1050917373	2,1250 % Volkswagen Leasing GmbH MTN 14/22	EUR	0	1.750.000
XS1014610254	2,6250 % Volkswagen Leasing GmbH MTN 14/24	EUR	0	500.000
XS1130067140	1,1250 % Wells Fargo & Co. EUR MTN 14/21	EUR	1.100.000	1.100.000
XS1074382893	2,1250 % Wells Fargo & Co. EUR MTN 14/24	EUR	675.000	675.000
FR0012199156	2,7500 % Wendel S.A. Bonds 14(14/24)	EUR	900.000	900.000
FR0012386001	2,7500 % Wendel S.A. Bonds Tr.2 14/24	EUR	400.000	400.000
XS1118029633	1,2500 % Wesfarmers Ltd. EUR MTN 14/21	EUR	675.000	675.000
XS1067329570	2,5000 % Wolters Kluwer N.V. Notes 14/24	EUR	325.000	325.000

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere Verzinsliche Wertpapiere

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
XS1088274672	3,0000 % Zi Rete Gas S.p.A. MTN 14/24	EUR	425.000	425.000
ES0211845237	4,6250 % Abertis Infraestructuras S.A. Obl. 09/16	EUR	0	1.250.000
ES0211845294	2,5000 % Abertis Infraestructuras S.A. Obl. 14/25	EUR	400.000	400.000
ES0200002006	1,8750 % ADIF - Alta Velocidad MTN 15/25	EUR	400.000	400.000
XS0861589819	3,1250 % AIB Mortgage Bank MT Cov.Secs 12/15	EUR	700.000	700.000
XS0880288211	2,6250 % AIB Mortgage Bank MT Cov.Secs 13/16	EUR	0	1.200.000
XS0969616779	3,1250 % AIB Mortgage Bank MT Cov.Secs 13/18	EUR	0	500.000
XS1179936551	0,6250 % AIB Mortgage Bank MT Cov.Secs 15/22	EUR	1.050.000	1.050.000
XS1108681625	0,5820 % Alfa Laval Treasury Intl. AB EUR FLR MTN 14/19	EUR	400.000	400.000
XS1074479384	1,0000 % América Móvil S.A.B. de C.V. EUR Notes 14(14/18)	EUR	400.000	400.000
XS1135334800	1,0000 % Apple Inc. Notes 14/22	EUR	400.000	400.000
XS1144086110	1,4500 % AT & T Inc. Notes 14/22	EUR	1.000.000	1.000.000
XS1196373507	1,3000 % AT & T Inc. Notes 15/23	EUR	575.000	575.000
XS1205716720	2,3750 % Autostr. Bres.Ver.Vic.Pad. SpA Notes 15/20	EUR	300.000	300.000
ES0413900285	3,2500 % Banco Santander S.A. Cédulas Hipotec. 12/15	EUR	0	800.000
XS0993264331	1,8750 % Bank of Irel.Mortgage Bank PLC MTN 13/17	EUR	0	1.800.000
ES0413307093	1,0000 % BANKIA S.A. Cédulas Hipotec. 15/25	EUR	500.000	500.000
ES0413679327	1,0000 % Bankinter S.A. Cédulas Hipotec. 15/25	EUR	1.200.000	1.200.000
XS1047674947	2,8750 % Brasilien EUR Bonds 14/21	EUR	250.000	900.000
ES0440609248	2,6250 % CaixaBank S.A. Cédulas Hipotec. 14/24	EUR	0	700.000
XS1173792059	1,7500 % Citigroup Inc. Notes 15/25	EUR	650.000	650.000
XS1102505333	1,3750 % Credit Suisse (London Branch) EUR MTN Tr.2 14/19	EUR	500.000	500.000
XS1088129660	1,7500 % CRH Finance Germany GmbH Anl. 14(21/21)	EUR	500.000	500.000
XS1152089345	1,3750 % Danfoss A/S MTN 14/22	EUR	450.000	450.000
XS1197775692	1,5000 % Delphi Automotive PLC Notes 15/25	EUR	550.000	550.000
XS1111324700	2,6250 % EDP Finance B.V. MTN 14/22	EUR	500.000	500.000
XS1077882394	2,7500 % Emirates Tel.Corp. (Etisalat) EUR MTN 14/26	EUR	850.000	850.000
XS0858803066	3,6250 % Ervia MTN 12/17	EUR	0	500.000
XS1170787797	1,0000 % Evonik Industries AG MTN 15/23	EUR	600.000	600.000
XS0937998440	1,6020 % FGA Capital Ireland PLC FLR MTN 13/14	EUR	0	1.500.000

Deka-Treasury CreditStrategie

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
XS1057487875	2,6250 % FGA Capital Ireland PLC MTN 14/19	EUR	775.000	775.000
XS1111858756	2,0000 % FGA Capital Ireland PLC MTN 14/19	EUR	300.000	300.000
XS0954912514	3,7000 % Gaz Capital S.A. MT LPN Gazprom 13/18	EUR	300.000	550.000
XS0471074822	5,3750 % GTECH S.p.A. Notes 09/16	EUR	0	1.500.000
XS0564487568	6,6250 % GTECH S.p.A. Notes 10/18	EUR	1.000.000	1.000.000
DE000A1ZSAF4	1,5000 % JAB Holdings B.V. Bonds 14/21	EUR	800.000	800.000
XS1046499981	0,5050 % John Deere Bank S.A. FLR MTN 14/19	EUR	0	500.000
XS1196817586	2,2500 % Kinder Morgan Inc. (Del.) Notes 15/27	EUR	375.000	375.000
ES0443307048	1,7500 % Kutxabank S.A. Cédulas Hipotec. 14/21	EUR	1.100.000	1.100.000
ES0324244005	5,1250 % Mapfre S.A. Bonos 12/15	EUR	0	1.500.000
XS1170137746	0,8750 % Metropolitan Life Global Fdg I MTN 15/22	EUR	700.000	700.000
XS1054418600	3,6250 % Mexiko EUR MTN 14(14/29)	EUR	900.000	900.000
XS1198103456	3,0000 % Mexiko MTN 15/45	EUR	150.000	150.000
XS1197269647	1,0000 % Mondelez International Inc. Notes 15/22	EUR	425.000	425.000
XS1136388425	1,5000 % Nomura Europe Finance N.V. MTN 14/21	EUR	600.000	600.000
XS1032997568	2,0000 % Nordea Bank AB EUR MTN 14/21	EUR	0	1.000.000
XS1189263400	1,1250 % Nordea Bank AB MTN 15/25	EUR	525.000	525.000
XS1082660744	2,5000 % ORLEN Capital AB EUR Notes 14/21	EUR	500.000	500.000
XS1061697568	1,7500 % PepsiCo Inc. EUR MTN 14(14/21)	EUR	250.000	250.000
XS0982711631	2,7500 % Petrobras Global Finance B.V. Notes 14(14/18)	EUR	200.000	200.000
XS0982711714	4,7500 % Petrobras Global Finance B.V. Notes 14(14/25)	EUR	200.000	500.000
XS1040105980	2,8750 % Philip Morris Internat. Inc. EUR MTN 14/26	EUR	0	1.000.000
XS1051934831	2,8750 % ProLogis Intl Funding II S.A. MTN 14/22	EUR	0	450.000
XS1189286286	2,5000 % REN Finance B.V. MTN 15/25	EUR	175.000	175.000
XS1151586945	1,6250 % Republik Chile Bonds 14/25	EUR	900.000	900.000
XS1077584024	1,8750 % Ryanair Ltd. MTN 14/21	EUR	275.000	275.000
XS0995811741	2,7500 % Sabic Capital I B.V. Notes 13/20	EUR	0	250.000
XS1082459568	3,3524 % SB Capital S.A. LP MTN 14/19 Reg.S	EUR	1.400.000	1.400.000
XS1033940740	2,0000 % Skandinaviska Enskilda Banken EUR MTN 14/21	EUR	0	1.000.000
XS1032529205	3,3750 % Soc. Iniziat. Aut. e Serv.SIAS MTN 14/24	EUR	0	800.000
XS1185941850	2,6250 % SPP Infrastructure Fing B.V. Notes 15/25	EUR	1.125.000	1.125.000
XS1077088984	2,6250 % SPP-Distribucia, A.S. Notes 14/21	EUR	1.300.000	1.300.000
XS1112678989	1,8750 % The Coca-Cola Co. EUR Notes 14(14/26)	EUR	975.000	975.000
XS1197832832	0,2660 % The Coca-Cola Co. FLR Notes 15/19	EUR	1.650.000	1.650.000
XS1196503137	1,8000 % The Priceline Group Inc. Notes 15/27	EUR	750.000	750.000
XS1105680703	1,2500 % UBS AG (London Branch) EUR MTN 14/21	EUR	1.400.000	1.400.000
XS0893205186	3,0350 % VEB Finance PLC MTN LPN 13/18	EUR	0	500.000
XS1146282634	1,6250 % Verizon Communications Inc. Notes 14/24	EUR	1.250.000	1.250.000
XS1117300084	2,0000 % W.P. Carey Inc. Notes 15/23	EUR	300.000	300.000
XS1112013666	2,2500 % WPP Finance S.A. MTN 14(14/26)	EUR	350.000	350.000
GBP				
XS1197275966	3,8750 % Mondelez International Inc. Notes 15/45	GBP	400.000	400.000
USD				
US037833AZ38	2,5000 % Apple Inc. Notes 15/25	USD	775.000	775.000
Nichtnotierte Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
EUR				
XS0496644609	4,6250 % Vestas Wind Systems AS EUR Bonds 10/15	EUR	636.000	636.000
XS0203831432	4,8750 % Wendel Investissement Bonds 04/14	EUR	1.000.000	1.000.000

Deka-Treasury CreditStrategie

Entwicklung des Fondsvermögens

Fondsvermögen am Beginn des Geschäftsjahres		EUR
Mittelzuflüsse	48.664.349,92	145.756.389,93
Mittelrückflüsse	-16.794.970,41	
Mittelzuflüsse /-rückflüsse (netto)		31.869.379,51
Ertragsausschüttung		-2.173.662,84
Ausschüttung für das laufende Geschäftsjahr		-2.105.335,68
Ertragsausgleich		-348.035,90
Ordentlicher Ertragsüberschuss		3.571.269,20
Netto realisiertes Ergebnis (inkl. Ertragsausgleich) *)		2.979.988,56
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses *)		-1.684.496,18
Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		177.865.496,60

Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

Anzahl des Anteilumlaufs der Klasse S (A) am Beginn des Geschäftsjahres	1.538.607,000
Anzahl der ausgegebenen Anteile der Klasse S (A)	514.542,000
Anzahl der zurückgezahlten Anteile der Klasse S (A)	177.315,000
Anzahl des Anteilumlaufs der Klasse S (A) am Ende des Geschäftsjahres	1.875.834,000

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

Anteilkategorie S (A) Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR	Anteilumlauf Stück
2012	139.346.261,59	93,71	1.486.935,840
2013	125.821.440,76	94,41	1.332.782,841
2014	145.756.389,93	94,73	1.538.607,000
2015	177.865.496,60	94,82	1.875.834,000

Vergangenheitsbezogene Werte gewähren keine Rückschlüsse für die Zukunft.

Ertrags- und Aufwandsrechnung

für den Zeitraum vom 01.04.2014 bis 31.03.2015 (inkl. Ertragsausgleich)

Erträge	EUR
Wertpapierzinsen	3.620.157,43
Zinsen aus Liquiditätsanlagen	4.737,11
Erträge aus Wertpapierleihe	17.872,49
Sonstige Erträge	703.648,81
Ordentlicher Ertragsausgleich	311.023,60
Erträge insgesamt	4.657.439,44
Aufwendungen	
Verwaltungsvergütung	365.968,07
Erfolgsbezogene Vergütung	455.967,27
Taxe d'Abonnement	16.871,50
Zinsen aus Kreditaufnahmen	1,63
Aufwendungen aus Wertpapierleihe	8.758,95
Kostenpauschale (**)	199.618,94
Ordentlicher Aufwandsausgleich	38.983,88
Aufwendungen insgesamt	1.086.170,24
Ordentlicher Ertragsüberschuss	3.571.269,20
Netto realisiertes Ergebnis *)	2.903.992,38
Außerordentlicher Ertragsausgleich	75.996,18
Netto realisiertes Ergebnis (inkl. Ertragsausgleich)	2.979.988,56
Ertragsüberschuss	6.551.257,76
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses *)	-1.684.496,18
Ergebnis des Geschäftsjahres	4.866.761,58

Gemäß Art. 15 Grundreglement in Verbindung mit Art. 6 Sonderreglement beträgt die Ausschüttung für die Anteilkategorie S (A) EUR 0,89 je Anteil und wird per 20. Mai 2015 vorgenommen.

Gemäß Art. 15 Grundreglement in Verbindung mit Art. 6 Sonderreglement fand im Geschäftsjahr folgende Zwischenauszahlungen statt:
20. November 2014 Anteilkategorie S (A) EUR 1,12 je Anteil

Die vorgenannten Aufwendungen der Anteilkategorie S (A) betragen bezogen auf das durchschnittliche Fondsvermögen (Gesamtkostenquote/ laufende Kosten (Ongoing Charges)) 0,35%.
Die erfolgsbezogene Vergütung betrug bezogen auf das durchschnittliche Fondsvermögen 0,27%. Die Gesamtkostenquote inkl. erfolgsbezogener Vergütung betrug 0,62%.

Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt: 133.983,90 EUR

Die Ausgabe von Anteilen der Anteilkategorie S (A) erfolgt zum Anteilwert zuzüglich eines Ausgabeaufschlages.

*) Ergebnis-Zusammensetzung:
Netto realisiertes Ergebnis aus: Wertpapier-, Finanztermin-, Devisen-, Devisentermin-, Swap- und Optionsgeschäften
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses aus: Wertpapier-, Devisentermin-, Options-, Finanztermin- und Swapgeschäften

**) Für das Sondervermögen ist gemäß den Vertragsbedingungen eine an die Verwaltungsgesellschaft abzuführende Kostenpauschale von 0,12 % p.a. vereinbart.
Davon entfallen bis zu 0,06 % p.a. auf die Depotbank und bis zu 0,08 % p.a. auf Dritte (Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten sowie Sonstige).

Deka-Treasury CreditStrategie

Absoluter VaR

Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Verwaltungsgesellschaft den **absoluten Value at Risk-Ansatz** im Sinne des CSSF-Rundschreibens 11/512 an.

Maximalgrenze: 20,00%

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag:	0,49%
größter potenzieller Risikobetrag:	0,80%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag:	0,63%

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 1.4.2014 bis 31.3.2015 auf Basis der Methode einer historischen Simulation berechnet. Der VaR wird mit einem Konfidenzintervall von 99%, einer Haltedauer von 20 Tagen sowie einer Zeitreihe von einem Jahr berechnet.

Die Verwaltungsgesellschaft berechnet die Hebelwirkung in Übereinstimmung mit der Pressemitteilung 12/29 der CSSF v. 31.07.2012 sowohl nach dem Ansatz der Summe der Nominalen („Bruttomethode“) als auch auf Grundlage des Commitment-Ansatzes („Nettomethode“). Anteilinhaber sollten beachten, dass Derivate für verschiedene Zwecke eingesetzt werden können, insbesondere für Absicherungs- und Investmentzwecke. Die Berechnung der Hebelwirkung nach der Bruttomethode unterscheidet nicht zwischen den unterschiedlichen Zielsetzungen des Derivateinsatzes und liefert daher keine Indikation über den Risikogehalt des Fonds. Eine Indikation des Risikogehaltes des Fonds wird dagegen durch die Nettomethode gegeben, da sie auch den Einsatz von Derivaten zu Absicherungszwecken angemessen berücksichtigt.

Hebelwirkung im Geschäftsjahr

(Nettomethode)	(Bruttomethode)
0,6	1,8

Da sich die Geschäftstätigkeit des Fonds zum 31. März 2015 nur auf den Teilfonds Deka-Treasury CreditStrategie bezog, ergeben die Finanzaufstellungen des Teilfonds gleichzeitig die konsolidierten Zahlen des Fonds.

Angaben zu Bewertungsverfahren

Aktien / aktienähnliche Genussscheine / Beteiligungen / Investmentanteile

Aktien und aktienähnliche Genussscheine werden grundsätzlich mit dem zuletzt verfügbaren Kurs ihrer Heimatbörse bewertet, sofern die Umsatzvolumina an einer anderen Börse mit gleicher Kursnotierungswährung nicht höher sind. Für Aktien, aktienähnliche Genussscheine und Unternehmensbeteiligungen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden die Verkehrswerte, z.B. Broker-Quotes, zugrunde gelegt, welche sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben. Investmentanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Rücknahmepreis bewertet, sofern dieser aktuell und verlässlich ist. Exchange-traded funds (ETFs) werden mit dem zuletzt verfügbaren Kurs bewertet.

Renten / rentenähnliche Genussscheine / Zertifikate

Verzinsliche Wertpapiere, rentenähnliche Genussscheine und Zertifikate, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mittels externer Modellkurse, z.B. Broker-Quotes, bewertet. In begründeten Ausnahmefällen werden interne Modellkurse verwendet, die auf marktgängigen Verfahren beruhen.

Bankguthaben

Der Wert von Bankguthaben, Einlagenzertifikaten und ausstehenden Forderungen, Bardividenden und Zinsansprüchen entspricht grundsätzlich dem jeweiligen nominalen Betrag.

Derivate

Die Bewertung von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt gehandelt werden, erfolgt grundsätzlich anhand des letzten verfügbaren handelbaren Kurses. Die Bewertung von Futures und Optionen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, erfolgt anhand von Fair Values, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Black-Scholes-Merton) ermittelt werden. Die Bewertung von Swaps erfolgt anhand von Fair Values, welche mittels marktgängiger Verfahren

(z.B. Discounted-Cash-Flow-Verfahren) ermittelt werden. Devisentermingeschäfte werden nach der Forward Point Methode bewertet.

Sonstiges

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Fonds geführt werden, wird in diese Währung zu den jeweiligen Devisenkursen (i.d.R. Reuters-Fixing) umgerechnet.

Die Verwaltungsgesellschaft erhält aus dem Fondsvermögen für die Tätigkeit als Verwaltungsgesellschaft in Bezug auf die Hauptverwaltung und die Anlagenverwaltung ein Entgelt („Verwaltungsvergütung“), das anteilig monatlich nachträglich auf das durchschnittliche Netto-Fondsvermögen während des betreffenden Monats zu berechnen und auszuzahlen ist.

Die Verwaltungsgesellschaft erhält aus dem Fondsvermögen eine jährliche Kostenpauschale, die anteilig auf das durchschnittliche Netto-Fondsvermögen des betreffenden Monats zu berechnen und zum betreffenden Monatsende auszuzahlen ist. Für die Berechnung werden die Tageswerte zugrunde gelegt. Die Kostenpauschale umfasst die folgenden Vergütungen und Kosten, die dem Fonds nicht separat belastet werden:

- Vergütung der Depotbank;
- Kosten von Artikel 17 Absatz 1 Buchstabe b) bis i) des Grundreglements;
- Kosten, die im Zusammenhang mit der Verwendung eines Vergleichsmaßstabes entstehen können;
- Kosten und Auslagen, die der Depotbank aufgrund einer zulässigen und marktüblichen Beauftragung Dritter gemäß Artikel 4 Absatz 3 des Grundreglements mit der Verwahrung von Vermögenswerten des Fonds entstehen.

Die Depotbank erhält aus dem Fondsvermögen:

- eine bankübliche Bearbeitungsgebühr für Geschäfte für Rechnung des Fonds.

Die Steuer auf das Fondsvermögen („Taxe d'abonnement“, derzeit 0,01 % p.a.) ist vierteljährlich nachträglich auf das Fondsvermögen (soweit es nicht in Luxemburger Investmentfonds, die der „Taxe d'abonnement“ unterliegen, angelegt ist) zu berechnen und auszuzahlen.

Darüber hinaus erhält die Verwaltungsgesellschaft eine erfolgsbezogene Vergütung. Die erfolgsbezogene Vergütung wird grundsätzlich täglich berechnet und jährlich nachträglich abgerechnet.

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für die Anbahnung, Vorbereitung und Durchführung von Wertpapierdarlehensgeschäften, Wertpapierpensionsgeschäften und diesen vergleichbaren zulässigen Geschäften für Rechnung des Fonds eine pauschale Vergütung in Höhe von bis zu 49 Prozent der Erträge aus diesen Geschäften (unterjährig angepasst, zuvor bis zu 50 Prozent).

Die Ertragsverwendung sowie weitere Modalitäten entnehmen Sie bitte der nachfolgenden Tabelle.

Deka-Treasury CreditStrategie				
	Verwaltungsvergütung	Kostenpauschale	Ertragsverwendung	Erfolgsbezogene Vergütung
	bis zu 2,00 % p.a.	bis zu 0,18 % p.a.		Bis zu 25 % des Anteils der Wertentwicklung des Teilfonds, der über der Wertentwicklung eines Vergleichsmaßstabs liegt. Als Vergleichsmaßstab dient der 3- Monats-Euribor® mit Zinsseszins zum Quartalsultimo zzgl. eines Aufschlags, der sich zu 65 % aus dem Asset Swap Spread des Merrill Lynch Euro Non-Financial Index und zu 35 % aus dem Asset Swap Spread des Merrill Lynch Unsubordinated Euro Financial Index ergibt.
	derzeit	derzeit		
Anteilklasse S(A)	0,22 % p.a.	0,12 % p.a.	Ausschüttung	

BERICHT DES REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE.

An die Anteilhaber des
Deka-Treasury

BERICHT DES REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE

Entsprechend dem uns vom Verwaltungsrat der Deka International S.A. erteilten Auftrag haben wir den beigefügten Jahresabschluss des Deka-Treasury und seiner jeweiligen Teilfonds geprüft, der aus der Vermögensaufstellung, der Aufstellung des Wertpapierbestands und der sonstigen Vermögenswerte zum 31. März 2015, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie aus einer Zusammenfassung bedeutender Rechnungslegungsmethoden und anderen erläuternden Informationen besteht.

Verantwortung des Verwaltungsrats der Verwaltungsgesellschaft für den Jahresabschluss

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben ist, unabhängig davon, ob diese aus Unrichtigkeiten oder Verstößen resultieren.

Verantwortung des Réviseur d'Entreprises agréé

In unserer Verantwortung liegt es, auf der Grundlage unserer Abschlussprüfung über diesen Jahresabschluss ein Prüfungsurteil zu erteilen. Wir führten unsere Abschlussprüfung nach den für Luxemburg von der Commission de Surveillance du Secteur Financier angenommenen internationalen Prüfungsstandards (International Standards on Auditing) durch. Diese Standards verlangen, dass wir die beruflichen Verhaltensanforderungen einhalten und die Prüfung dahingehend planen und durchführen, dass mit hinreichender Sicherheit erkannt werden kann, ob der Jahresabschluss frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben ist.

Eine Abschlussprüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zum Erhalt von Prüfungsnachweisen für die im Jahresabschluss enthaltenen Wertansätze und Informationen. Die Auswahl der Prüfungshandlungen obliegt der Beurteilung des Réviseur d'Entreprises agréé ebenso wie die Bewertung des Risikos, dass der Jahresabschluss wesentliche unzutreffende Angaben aufgrund von Unrichtigkeiten oder Verstößen enthält. Im Rahmen dieser Risikoeinschätzung berücksichtigt der Réviseur d'Entreprises agréé das für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses eingerichtete interne Kontrollsystem, um die unter diesen Umständen angemessenen Prüfungshandlungen festzulegen, nicht jedoch, um eine Beurteilung der Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben.

Eine Abschlussprüfung umfasst auch die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze und -methoden und der Vertretbarkeit der vom Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft ermittelten geschätzten Werte in der Rechnungslegung sowie die Beurteilung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt der Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Deka-Treasury und seiner jeweiliger Teilfonds zum 31. März 2015 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Luxemburg, 26. Juni 2015

Sonstiges

Die im Jahresbericht enthaltenen ergänzenden Angaben wurden von uns im Rahmen unseres Auftrages durchgesehen, waren aber nicht Gegenstand besonderer Prüfungshandlungen nach den oben beschriebenen Standards. Unser Prüfungsurteil bezieht sich daher nicht auf diese Angaben. Im Rahmen der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses haben uns diese Angaben keinen Anlass zu Anmerkungen gegeben.

KPMG Luxembourg, Société coopérative
Cabinet de révision agréé

Valeria Merkel

Besteuerung der Erträge.

1. Allgemeine Besteuerungssystematik

Die Erträge eines deutschen oder ausländischen Fonds werden grundsätzlich auf der Ebene des Anlegers versteuert, während der Fonds selbst von der Steuer befreit ist. Die steuerrechtliche Behandlung von Erträgen aus Fondsanteilen folgt damit dem Grundsatz der Transparenz, wonach der Anleger grundsätzlich so besteuert werden soll, als hätte er die von dem Fonds erzielten Erträge unmittelbar selbst erwirtschaftet (Transparenzprinzip). Abweichend von diesem Grundsatz ergeben sich bei der Fondsanlage jedoch einige Besonderheiten. So werden beispielsweise bestimmte Erträge bzw. Gewinne auf der Ebene des Anlegers erst bei Rückgabe der Fondsanteile erfasst. Negative Erträge des Fonds sind mit positiven Erträgen gleicher Art zu verrechnen. Soweit die negativen Erträge hierdurch nicht vollständig ausgeglichen werden können, dürfen sie nicht von dem Anleger geltend gemacht werden, sondern müssen auf der Ebene des Fonds vorgetragen und in nachfolgenden Geschäftsjahren mit gleichartigen Erträgen ausgeglichen werden.

Eine Besteuerung des Anlegers können ausschließlich die Ausschüttung bzw. Thesaurierung von Erträgen (laufende Erträge) sowie die Rückgabe von Fondsanteilen auslösen. Die Besteuerung richtet sich dabei im Einzelnen nach den Vorschriften des Investmentsteuergesetzes in Verbindung mit dem allgemeinen Steuerrecht. Die steuerrechtlichen Folgen einer Anlage in einen Fonds sind dabei im Wesentlichen unabhängig davon, ob es sich um einen deutschen oder um einen ausländischen Fonds handelt, sodass die nachfolgende Darstellung für beide gleichermaßen gilt. Etwaige Unterschiede in der Besteuerung werden an der jeweiligen Stelle hervorgehoben.

Darüber hinaus gelten die Anmerkungen auch für Dachfonds, d. h. für Fonds, die ihr Kapital ganz überwiegend oder jedenfalls zum Teil in andere Fonds anlegen. Der Anleger muss bei Dachfonds keine Besonderheiten beachten, weil ihm die für die Besteuerung erforderlichen Informationen von der Gesellschaft in der gleichen Form zur Verfügung gestellt werden wie für andere Fonds.

Seit dem 1. Januar 2009 unterliegen Einkünfte aus Kapitalvermögen für Privatanleger in Deutschland der Abgeltungsteuer i.H.v. 25 Prozent als spezielle Form der Kapitalertragsteuer. Zusätzlich zur Abgeltungsteuer ist ein Solidaritätszuschlag in Höhe von 5,5 Prozent der Abgeltungsteuer einzubehalten und abzuführen. Seit dem 1. Januar 2015 ist jede Stelle, die verpflichtet ist, Abgeltungsteuer für natürliche

Personen abzuführen, auch Kirchensteuerabzugsverpflichteter. Dazu zählen insbesondere Banken, Kreditinstitute und Versicherungen. Diese haben – entsprechend der Religions-/ Konfessionszugehörigkeit des Anlegers – Kirchensteuer in Höhe von 8 Prozent bzw. 9 Prozent der Abgeltungsteuer automatisch einzubehalten und an die steuererhebenden Religionsgemeinschaften abzuführen. Zu diesem Zweck wird die Religionszugehörigkeit des Anlegers in Form eines verschlüsselten Kennzeichens beim Bundeszentralamt für Steuern abgefragt. Das sogenannte Kirchensteuerabzugsmerkmal (KiStAM) gibt Auskunft über die Zugehörigkeit zu einer steuererhebenden Religionsgemeinschaft und den geltenden Kirchensteuersatz. Die Abfrage erfolgt einmal jährlich zwischen dem 1. September und 31. Oktober (sogenannte Regelabfrage). Sofern der Anleger der Datenweitergabe beim Bundeszentralamt für Steuern bereits widersprochen hat bzw. bis zum 30. Juni eines Jahres widerspricht, sperrt das Bundeszentralamt die Übermittlung des KiStAM. Ein entsprechender Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf. Kirchenmitglieder werden in diesem Fall von ihrem Finanzamt zur Abgabe einer Steuererklärung für die Erhebung der Kirchensteuer auf Abgeltungsteuer aufgefordert. Bei Ehegatten/ Lebenspartnern mit gemeinschaftlichen Depots werden die Kapitalerträge den Ehegatten/Lebenspartnern jeweils hälftig zugeordnet und hierauf die Kirchensteuer je nach Religionsgemeinschaft berechnet. Die Abzugsfähigkeit der Kirchensteuer als Sonderausgabe wird bereits beim Steuerabzug mindernd berücksichtigt. Auf einen entsprechenden Hinweis auf den Solidaritätszuschlag sowie die Kirchensteuer wird bei den folgenden Ausführungen jeweils verzichtet.

Die deutsche Abgeltungsteuer entfaltet für Privatanleger grundsätzlich abgeltende Wirkung. Soweit die Einnahmen der Abgeltungsteuer unterlegen haben, entfällt damit die Verpflichtung des Privatanlegers, die Einnahmen in seiner Einkommensteuererklärung anzugeben. Von der Abgeltungsteuer erfasst werden – mit wenigen Ausnahmen – alle Einkünfte aus Kapitalvermögen, worunter alle laufenden Kapitalerträge, wie z.B. Zinsen und Dividenden, sowie auch realisierte Kursgewinne (Veräußerungsgewinne), wie beispielsweise Gewinne aus der Veräußerung von Aktien oder Renten, fallen.

Bei laufenden Erträgen wie z. B. Zinsen und Dividenden ist die Abgeltungsteuer anwendbar, wenn diese dem Anleger nach dem 31. Dezember 2008 zufließen. Im Fall von realisierten Gewinnen und Verlusten ist die Abgeltungsteuer anwendbar, wenn die Wirtschaftsgüter nach dem 31. Dezember 2008 erworben wurden. Dies gilt sowohl für die von dem

Fonds erworbenen Wirtschaftsgüter als auch für den von dem Anleger erzielten Gewinn oder Verlust aus der Veräußerung eines Fondsanteils. Bei Einkünften aus Kapitalvermögen, die nicht im Zusammenhang mit Fondsanteilen stehen, gelten teilweise abweichende Übergangsregelungen.

Kann der Anschaffungszeitpunkt von Wirtschaftsgütern nicht eindeutig bestimmt werden, ist die gesetzliche Verbrauchsfolgefiktion zu beachten, wonach die als erstes angeschafften Wertpapiere als zuerst verkauft gelten. Dies gilt sowohl für die Wirtschaftsgüter des Fonds als auch für die von dem Anleger gehaltenen Fondsanteile z. B. bei Girosammelverwahrung.

2. Besteuerung der laufenden Erträge aus Fonds

2.1. Ertragsarten und Ertragsverwendung

Ein Fonds darf gemäß der jeweiligen Anlagepolitik sowie der Vertragsbedingungen in unterschiedliche Wirtschaftsgüter investieren. Die hieraus erzielten Erträge dürfen aufgrund des Transparenzgedankens nicht einheitlich z. B. als Dividenden qualifiziert werden, sondern sind entsprechend den Regeln des deutschen Steuerrechts jeweils getrennt zu erfassen. Ein Fonds kann daher beispielsweise Zinsen, zinsähnliche Erträge, Dividenden und Gewinne aus der Veräußerung von Wirtschaftsgütern erwirtschaften. Die Erträge werden dabei nach steuerrechtlichen Vorschriften – insbesondere dem Investmentsteuergesetz – ermittelt, sodass sie regelmäßig von den tatsächlich ausgeschütteten Beträgen bzw. den im Jahresbericht ausgewiesenen Beträgen für Ausschüttung und Thesaurierung abweichen. Die steuerrechtliche Behandlung der Erträge beim Anleger hängt sodann von der Ertragsverwendung des Fonds ab, d. h. ob der Fonds die Erträge vollständig thesauriert oder vollständig bzw. teilweise ausschüttet. Die Ertragsverwendung Ihres Fonds entnehmen Sie bitte dem Verkaufsprospekt oder dem Jahresbericht. Darüber hinaus ist danach zu differenzieren, ob die Erträge einem Privatanleger oder einem betrieblichen Anleger zuzurechnen sind. Sofern vom Fonds eine steuerrechtliche Substanz ausschüttung ausgewiesen wird, ist diese für den Anleger nicht steuerbar. Dies bedeutet für einen bilanzierenden Anleger, dass die Substanz ausschüttung in der Handelsbilanz ertragswirksam zu vereinnahmen ist, in der Steuerbilanz aufwandswirksam ein passiver Ausgleichsposten zu bilden ist und damit technisch die historischen Anschaffungskosten steuerneutral gemindert werden. Alternativ können die fortge-

führten Anschaffungskosten um den anteiligen Betrag der Substanz ausschüttung vermindert werden.

2.2. Ausländische Quellensteuer

Auf ausländische Erträge werden teilweise Quellensteuern in dem jeweiligen Land einbehalten, die auf der Ebene des Fonds als Werbungskosten abgezogen werden dürfen. Alternativ kann die Gesellschaft die ausländischen Quellensteuern in den Besteuerungsgrundlagen ausweisen, sodass sie direkt auf Ebene des Anlegers auf die zu zahlende Steuer angerechnet werden, oder sie der Anleger von seinen Einkünften abziehen kann. Teilweise investieren Fonds darüber hinaus in Länder, in denen auf die Erträge zwar tatsächlich keine Quellensteuer einbehalten wird, der Anleger aber gleichwohl eine Quellensteuer auf seine persönliche Steuerschuld anrechnen kann (fiktive Quellensteuer). In diesen Fällen kommt auf Ebene des Anlegers ausschließlich die Anrechnung der ausgewiesenen fiktiven Quellensteuer in Betracht. Ein Abzug von fiktiver Quellensteuer von den Einkünften des Anlegers ist unzulässig.

Der Europäische Gerichtshof hat in der Rechtssache „Meilicke“ am 6. März 2007 hinsichtlich der Direktanlage in Aktien das in Deutschland in der Regel bis zum Jahr 2000 geltende Körperschaftsteuerrecht in Teilen für europarechtswidrig erklärt. Dieses habe zum einen die in Deutschland einkommensteuerpflichtigen Personen, die Dividenden von Gesellschaften mit Sitz in einem anderen Mitgliedstaat bezogen, benachteiligt. Zum anderen habe es diese Unternehmen darin behindert, in Deutschland Kapital zu sammeln. In Deutschland konnte unter Geltung des sog. Anrechnungsverfahrens nur die auf deutsche Dividenden entfallende Körperschaftsteuer, nicht aber die auf ausländische Dividenden entfallende ausländische Körperschaftsteuer auf die persönliche Steuerschuld des Anlegers angerechnet werden. Der Europäische Gerichtshof hat entschieden, dass die den Besitzern ausländischer Wertpapiere daraus entstandenen Nachteile rückwirkend ausgeglichen werden müssen. In einem weiteren Urteil vom 30. Juni 2011 („Meilicke II“) hat der Europäische Gerichtshof Stellung zu der Höhe der Steueranrechnung und den für die Durchsetzung eines Erstattungsanspruchs erforderlichen Nachweisen genommen. Die verfahrensrechtliche Rechtslage nach deutschem Recht ist für die Direktanlage, vor allem aber für die Investmentanlage weiterhin unklar. Zur Wahrung möglicher Rechte kann es daher sinnvoll sein, dass Sie sich mit Ihrem steuerlichen Berater in Verbindung setzen.

2.3. Veröffentlichung der Besteuerungsgrundlagen

Die für die Besteuerung des Anlegers maßgeblichen Besteuerungsgrundlagen werden von der Gesellschaft zusammen mit einer Berufsträgerbescheinigung, dass die Angaben nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden, im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht.

2.4. Besteuerung im Privatvermögen

Wann die von dem Fonds erzielten Erträge beim Anleger steuerrechtlich zu erfassen sind, hängt von der Ertragsverwendung ab. Bei einer Thesaurierung hat der Anleger die sog. ausschüttungsgleichen Erträge, d. h. bestimmte von dem Fonds nicht zur Ausschüttung verwendete Erträge, in dem Kalenderjahr zu versteuern, in dem das Geschäftsjahr des Fonds endet. Da der Anleger in diesem Fall tatsächlich keine Erträge erhält, diese aber gleichwohl versteuern muss, spricht man in diesem Zusammenhang von der sog. Zuflussfiktion. Bei einer Vollausschüttung sind beim Anleger die ausgeschütteten Erträge und bei einer Teilausschüttung sowohl die ausgeschütteten als auch die ausschüttungsgleichen Erträge grundsätzlich steuerpflichtig. In beiden Fällen hat der in Deutschland steuerpflichtige Anleger die Erträge im Jahr des Zuflusses zu versteuern.

Sowohl die ausgeschütteten als auch die ausschüttungsgleichen Erträge sind grundsätzlich in vollem Umfang steuerpflichtig, es sei denn, die Steuerfreiheit bestimmter Erträge ist explizit geregelt. Bei der Ermittlung der Einkünfte aus Kapitalvermögen ist als Werbungskosten ein Sparer-Pauschbetrag in Höhe von 801,- Euro (bei Zusammenveranlagung: 1.602,- Euro) abzuziehen, soweit der Anleger in Deutschland unbeschränkt steuerpflichtig ist. Der Abzug von dem Anleger tatsächlich entstandenen Werbungskosten (z. B. Depotgebühren) ist in der Regel ausgeschlossen. Gewinne aus der Veräußerung von Wertpapieren und Termingeschäften sind vom Anleger nur bei Ausschüttung bzw. bei Rückgabe der Fondsanteile zu versteuern.

2.5. Besteuerung im Betriebsvermögen

Der in Deutschland unbeschränkt steuerpflichtige betriebliche Anleger, der seinen Gewinn durch Einnahme-Überschuss-Rechnung ermittelt, hat die ausgeschütteten Erträge sowie die ausschüttungsgleichen Erträge zum gleichen Zeitpunkt wie der Privatanleger zu versteuern. Im Fall der Gewinnermittlung durch Betriebsvermögensvergleich hat der Anleger die ausschüttungsgleichen Erträge am Geschäftsjahresende des Fonds und die ausgeschütteten Erträge mit Entstehung des Anspruchs

zu erfassen. Insoweit finden die allgemeinen Regeln des Bilanzsteuerrechts Anwendung.

Für den betrieblichen Anleger sind sowohl die ausgeschütteten als auch die ausschüttungsgleichen Erträge grundsätzlich in vollem Umfang steuerpflichtig, soweit nicht die Steuerfreiheit bestimmter Erträge explizit geregelt ist. So sind beispielsweise Dividendenerträge sowie ausgeschüttete realisierte Gewinne aus der Veräußerung von Aktien von dem Anleger nur in Höhe von 60 Prozent zu versteuern (Teileinkünfteverfahren). Für körperschaftsteuerpflichtige Anleger sind z. B. in- und ausländische Dividendenerträge, die dem Sondervermögen vor dem 1. März 2013 zugeflossen sind, zu 95 Prozent steuerfrei. Aufgrund der Neuregelung zur Besteuerung von Streubesitzdividenden sind Dividenden, die dem Sondervermögen nach dem 28. Februar 2013 zugeflossen sind, bei körperschaftsteuerpflichtigen Anlegern steuerpflichtig. Die ausgeschütteten realisierten Gewinne aus der Veräußerung von Aktien sind grundsätzlich zu 95 Prozent steuerfrei. Dies gilt nicht für derartige Erträge aus Fondsanteilen, die insbesondere Kreditinstitute ihrem Handelsbestand zuordnen.

3. Rückgabe von Fondsanteilen

Steuerrechtlich wird die Rückgabe von Fondsanteilen wie ein Verkauf behandelt, d. h. der Anleger realisiert einen Veräußerungsgewinn oder -verlust.

3.1. Besteuerung im Privatvermögen

Gewinne und Verluste aus der Rückgabe von Fondsanteilen sind als positive bzw. negative Einkünfte aus Kapitalvermögen grundsätzlich steuerpflichtig. Die Gewinne und Verluste können mit anderen Erträgen aus Kapitalvermögen grundsätzlich verrechnet werden. Dies gilt jedoch nicht im Hinblick auf Verlustvorträge oder zukünftige Verluste aus der Veräußerung von Aktien, für die ein separater Verlustverrechnungstopf zu führen ist.

Das Verrechnungsverbot gilt auch für Verluste aus der Rückgabe von Fondsanteilen oder Veräußerung anderer Wertpapiere, die noch unter das alte Recht vor Einführung der Abgeltungsteuer fallen.

Der so genannte DBA-Gewinn umfasst Erträge und Gewinne bzw. Verluste, die aufgrund eines Doppelbesteuerungsabkommens zwischen dem Quellstaat und Deutschland steuerfrei und noch nicht ausgeschüttet oder thesauriert worden sind. Der Gewinn bzw. Verlust aus der Veräußerung der Fondsanteile ist für private Anleger in Höhe des besitz-

zeitanteiligen DBA-Gewinns steuerfrei. Der DBA-Gewinn wird von der Gesellschaft als Prozentsatz des Rücknahmepreises veröffentlicht.

Der im Rücknahmepreis als enthalten geltende Zwischengewinn unterliegt ebenfalls der Besteuerung. Dieser setzt sich aus den von dem Fonds erwirtschafteten Zinsen und zinsähnlichen Erträgen zusammen, die seit dem letzten Ausschüttungs- oder Thesaurierungstermin angefallen sind und seit diesem Zeitpunkt noch nicht steuerpflichtig ausgeschüttet oder thesauriert wurden. Der Zwischengewinn wird von der Gesellschaft bewertungstäglich ermittelt und zusammen mit dem Rücknahmepreis veröffentlicht. Außerdem wird er dem Anleger von der Verwahrstelle in Deutschland auf der Wertpapierabrechnung mitgeteilt. Der beim Kauf gezahlte Zwischengewinn gehört beim Anleger grundsätzlich zu den negativen Einnahmen aus Kapitalvermögen, die er mit anderen positiven Einkünften aus Kapitalvermögen verrechnen kann. Voraussetzung ist, dass vom Fonds ein Ertragsausgleich durchgeführt wird und sowohl bei der Veröffentlichung des Zwischengewinns als auch im Rahmen der von den Berufsträgern zu bescheinigenden Steuerdaten hierauf hingewiesen wird. Der bei Rückgabe der Fondsanteile vereinnahmte Zwischengewinn zählt zu den positiven Einkünften aus Kapitalvermögen. Wird der Zwischengewinn nicht veröffentlicht, sind jährlich 6 Prozent des Entgelts für die Rückgabe oder Veräußerung des Fondsanteils als Zwischengewinn anzusetzen.

Hedgefonds sind gesetzlich nicht verpflichtet, den Zwischengewinn zu ermitteln bzw. zu veröffentlichen. Sofern sich die Gesellschaft dazu entschließt, darf der Zwischengewinn für Hedgefonds allerdings freiwillig ermittelt und veröffentlicht werden.

Der Veräußerungsgewinn wird für den Anleger grundsätzlich von der deutschen Verwahrstelle ermittelt. Gewinn oder Verlust ist hierbei der Unterschied zwischen dem Veräußerungspreis einerseits und den Anschaffungskosten und den Werbungskosten andererseits. Darüber hinaus sind die Anschaffungskosten sowie der Veräußerungspreis jeweils um den Zwischengewinn zu mindern. Der so ermittelte Veräußerungsgewinn bzw. -verlust ist zusätzlich um die ausschüttungsgleichen Erträge zu mindern, um insoweit eine Doppelbesteuerung zu vermeiden.

3.2. Besteuerung im Betriebsvermögen

Bei einer Rückgabe von Fondsanteilen bildet die Differenz zwischen dem Rücknahmepreis und den Anschaffungskosten grundsätzlich den steuerpflich-

tigen Veräußerungsgewinn oder Veräußerungsverlust. Der erhaltene Zwischengewinn stellt beim betrieblichen Anleger einen unselbständigen Teil des Veräußerungserlöses dar.

Der Aktiengewinn umfasst Dividenden, soweit diese bei Zurechnung an den Anleger steuerfrei sind, Veräußerungsgewinne und -verluste aus Aktien sowie Wertsteigerungen und -minderungen aus Aktien, die noch nicht ausgeschüttet oder thesauriert worden sind. Der Aktiengewinn wird von der Gesellschaft als Prozentsatz des Rücknahmepreises veröffentlicht, sodass der Anleger den absoluten Aktiengewinn sowohl bei Erwerb als auch bei Rückgabe der Fondsanteile durch Multiplikation mit dem jeweiligen Rücknahmepreis ermitteln muss. Die Differenz zwischen dem absoluten Aktiengewinn bei Rückgabe und dem absoluten Aktiengewinn bei Erwerb stellt sodann den besitzzeitanteiligen Aktiengewinn dar, durch den der Anleger eine Aussage darüber erhält, in welchem Umfang die Wertsteigerung bzw. der Wertverlust seiner Fondsanteile auf Aktien zurückzuführen ist. Der Gewinn bzw. Verlust aus der Veräußerung der Fondsanteile ist für körperschaftsteuerpflichtige Anleger i.H.v. 95 Prozent des besitzzeitanteiligen Aktiengewinns, für einkommensteuerpflichtige betriebliche Anleger i.H.v. 40 Prozent des besitzzeitanteiligen Aktiengewinns steuerfrei. Aufgrund der oben erwähnten Gesetzesänderung werden seit dem 1. März 2013 zwei Aktiengewinne getrennt für körperschaftsteuerpflichtige Anleger und für einkommensteuerpflichtige betriebliche Anleger veröffentlicht.

Der so genannte DBA-Gewinn umfasst Erträge und Gewinne bzw. Verluste, die aufgrund eines Doppelbesteuerungsabkommens zwischen dem Quellensstaat und Deutschland steuerfrei und noch nicht ausgeschüttet oder thesauriert worden sind. Der Gewinn bzw. Verlust aus der Veräußerung der Fondsanteile ist für betriebliche Anleger in Höhe des besitzzeitanteiligen DBA-Gewinns steuerfrei. Der DBA-Gewinn wird von der Gesellschaft in der gleichen Form wie der Aktiengewinn getrennt von diesem veröffentlicht.

Der betriebliche Anleger hat die Fondsanteile mit den Anschaffungskosten zuzüglich gegebenenfalls Anschaffungsnebenkosten zu aktivieren. Der beim Kauf gezahlte Zwischengewinn stellt einen unselbständigen Teil der Anschaffungskosten dar. Wenn der Fonds während der Haltedauer der Fondsanteile Erträge thesauriert, sind die ausschüttungsgleichen Erträge außerbilanziell zu erfassen und ein aktiver Ausgleichsposten zu bilden. Zum Zeitpunkt der Rückgabe der Fondsanteile sind diese erfolgswirksam

auszubuchen und der aktive Ausgleichsposten ist aufzulösen, um eine doppelte steuerrechtliche Erfassung der ausschüttungsgleichen Erträge zu vermeiden. Darüber hinaus ist der besitzzeitanteilige Aktiengewinn außerbilanziell zu berücksichtigen.

Der folgende Absatz betrifft ausschließlich Fonds nach deutschem Recht:

Der Europäische Gerichtshof hat in der Rechtssache „STEKO Industriemontage GmbH“ entschieden, dass die Regelung im Körperschaftsteuergesetz für den Übergang vom körperschaftsteuerlichen Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren in 2001 europarechtswidrig ist. Das Verbot für Körperschaften, Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften nach § 8b Absatz 3 KStG steuerwirksam geltend zu machen, galt nach § 34 KStG bereits in 2001, während dies für Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an inländischen Gesellschaften erst in 2002 galt. Dies widerspricht nach Auffassung des Europäischen Gerichtshofs der Kapitalverkehrsfreiheit. Die Übergangsregelungen des Körperschaftsteuergesetzes galten entsprechend für die Fondsanlage nach dem Gesetz über Kapitalanlagegesellschaften (§§ 40 und 40a i.V.m. § 43 Absatz 14 KAGG). Insbesondere für Zwecke der Berücksichtigung von Gewinnminderungen im Rahmen der Ermittlung des Aktiengewinns nach § 40a KAGG könnte die Entscheidung Bedeutung erlangen. Der Bundesfinanzhof (BFH) hat mit Urteil vom 28. Oktober 2009 (Az. I R 27/08) entschieden, dass die Rechtssache STEKO grundsätzlich Wirkungen auf die Fondsanlage entfaltet. Mit BMF-Schreiben vom 1. Februar 2011 „Anwendung des BFH-Urteils vom 28. Oktober 2009 – I R 27/08 beim Aktiengewinn („STEKO-Rechtsprechung“)“ hat die Finanzverwaltung insbesondere dargelegt, unter welchen Voraussetzungen nach ihrer Auffassung eine Anpassung eines Aktiengewinns aufgrund der Rechtssache STEKO möglich ist. Im Hinblick auf mögliche Maßnahmen aufgrund der Rechtssache STEKO empfehlen wir Anlegern mit Anteilen im Betriebsvermögen, einen steuerlichen Berater zu konsultieren.

4. Deutsche Kapitalertragsteuer

Die inländischen depotführenden Verwahrstellen haben grundsätzlich die Kapitalertragsteuer für den Anleger einzubehalten und abzuführen. Die Kapitalertragsteuer hat für Privatanleger grundsätzlich abgeltende Wirkung. Der Anleger hat allerdings ein Veranlagungswahlrecht und in bestimmten Fällen eine Veranlagungspflicht. Werden die Fondsanteile

im Betriebsvermögen gehalten, besteht grundsätzlich eine Pflicht zur Veranlagung. Wird der betriebliche Anleger mit seinen Erträgen aus Fondsanteilen zur Einkommen- oder Körperschaftsteuer veranlagt, ist die gezahlte Kapitalertragsteuer nur eine Steuervorauszahlung ohne abgeltende Wirkung, die der Anleger auf seine persönliche Steuerschuld anrechnen kann. Hierfür erhält der Anleger von deutschen Verwahrstellen eine Steuerbescheinigung, die er im Rahmen seiner Veranlagung dem Finanzamt vorlegen muss.

Im Rahmen der Veranlagung ist der Steuersatz bei Privatanlegern für Einkünfte aus Kapitalvermögen auf 25 Prozent begrenzt. Eine freiwillige Veranlagung ist insbesondere Anlegern ohne oder mit einem sehr niedrigen zu versteuernden Einkommen zu empfehlen.

Bei Erteilung einer Nichtveranlagungsbescheinigung oder der Vorlage eines gültigen Freistellungsauftrags verzichten deutsche Verwahrstellen insoweit auf den Einbehalt der Kapitalertragsteuer. Weist der Anleger nach, dass er Steuerausländer ist, beschränkt sich der Kapitalertragsteuerabzug auf Erträge aus deutschen Dividenden.

Deutsche Verwahrstellen haben für den Steuerpflichtigen einen Verlustverrechnungstopf zu führen, der automatisch in das nächste Jahr übertragen wird. Hierbei sind Verluste aus dem Verkauf von Aktien nur mit Gewinnen aus dem Verkauf von Aktien verrechenbar. Gewinne aus der Rückgabe von Fondsanteilen sind steuerrechtlich keine Gewinne aus Aktien.

Kapitalertragsteuer wird nur insoweit einbehalten, als die positiven Einkünfte die (vorgetragenen) negativen Einkünfte sowie evtl. Freistellungsaufträge übersteigen. Der in Deutschland unbeschränkt steuerpflichtige Anleger darf seinen Banken insgesamt Freistellungsaufträge bis zu einem Gesamtbetrag von 801,- Euro (bei Zusammenveranlagung: 1.602,- Euro) erteilen.

Freistellungsauftrag, Nichtveranlagungsbescheinigung bzw. der Nachweis der Ausländereigenschaft müssen der Verwahrstelle rechtzeitig vorliegen. Rechtzeitig ist im Falle der Thesaurierung vor dem Geschäftsjahresende des Fonds, bei ausschüttenden Fonds vor der Ausschüttung und bei der Rückgabe von Fondsanteilen vor der Transaktion.

Werden die Fondsanteile nicht in einem deutschen Depot verwahrt und die Ertragsscheine einer deutschen Zahlstelle vorgelegt, können Freistellungsauf-

trag sowie Nichtveranlagungsbescheinigung nicht berücksichtigt werden.

Ausländische Anleger können bei verspätetem Nachweis der Ausländereigenschaft die Erstattung des Steuerabzugs grundsätzlich entsprechend der Abgabenordnung (§ 37 Abs. 2 AO) beantragen. Zuständig ist das für die depotführende Stelle zuständige Finanzamt. Eine Erstattung des Steuerabzugs auf deutsche Dividenden ist nur im Rahmen des einschlägigen Doppelbesteuerungsabkommens zwischen ihrem Ansässigkeitsstaat und Deutschland möglich. Für die Erstattung ist das Bundeszentralamt für Steuern zuständig.

Soweit der Fonds gezahlte oder fiktiv anrechenbare ausländische Quellensteuern ausweist, werden diese grundsätzlich beim Steuerabzug steuermindernd berücksichtigt. Ist eine steuerrechtliche Berücksichtigung ausgewiesener anrechenbarer Quellensteuern ausnahmsweise nicht möglich, werden sie in einem „Quellensteuertopf“ vorgetragen.

4.1. Deutsche Fonds

Deutsche depotführende Stellen haben sowohl bei Ausschüttung als auch bei Thesaurierung grundsätzlich Kapitalertragsteuer einzubehalten und abzuführen.

Werden die Fondsanteile bei einer deutschen Verwahrstelle verwahrt, hat die Verwahrstelle bei Rückgabe der Fondsanteile darüber hinaus Kapitalertragsteuer auf den Zwischengewinn einzubehalten. Bei Rückgabe von Fondsanteilen, die nach dem 31. Dezember 2008 angeschafft wurden, wird darüber hinaus Kapitalertragsteuer auf den Gewinn aus der Veräußerung der Fondsanteile einbehalten.

4.2. Ausländische Fonds

Ausländische Gesellschaften führen keine Kapitalertragsteuer an das deutsche Finanzamt ab. Bei ausschüttenden bzw. teilausschüttenden Fonds behält jedoch die deutsche Verwahrstelle die Kapitalertragsteuer auf ausgeschüttete Erträge ein.

Werden die Fondsanteile bei einer deutschen Verwahrstelle zurückgegeben, hat diese darüber hinaus Kapitalertragsteuer auf den Zwischengewinn einzubehalten und abzuführen. Bei Rückgabe von Fondsanteilen, die nach dem 31. Dezember 2008 angeschafft wurden, wird darüber hinaus Kapitalertragsteuer auf den Gewinn aus der Veräußerung der Fondsanteile einbehalten.

Zusätzlich hat die deutsche Verwahrstelle Kapitalertragsteuer auf die Summe der dem Anleger nach

dem 31. Dezember 1993 als zugeflossen geltenden und noch nicht der deutschen Kapitalertragsteuer unterlegenen Erträge einzubehalten und abzuführen. Wurden die Fondsanteile seit Erwerb ununterbrochen bei ein und derselben deutschen Verwahrstelle verwahrt, bilden nur die besitzzeitanteiligen akkumulierten ausschüttungsgleichen Erträge die Bemessungsgrundlage für die Kapitalertragsteuer. Die akkumulierten ausschüttungsgleichen Erträge werden von der Gesellschaft ermittelt und bewertungstäglich zusammen mit dem Rücknahmepreis veröffentlicht.

5. EU-Zinsrichtlinie (Zinsinformationsverordnung)

Bestimmte Zinsen und zinsähnliche Erträge, die einer in Deutschland unbeschränkt steuerpflichtigen natürlichen Person im europäischen Ausland gezahlt oder gutgeschrieben werden, hat die ausländische Verwahrstelle/Zahlstelle an die deutschen Finanzbehörden zu melden. Österreich sowie die angeschlossenen Drittstaaten erheben anstelle der Meldung eine Quellensteuer. Über die Höhe der einbehaltenen Quellensteuer erhält der Anleger eine Steuerbescheinigung. Die Quellensteuer wird auf die deutsche Einkommensteuer angerechnet oder, sofern die Quellensteuer die zu zahlende Einkommensteuer übersteigt, im Rahmen der Einkommensteuererklärung erstattet. Der Anleger hat die Möglichkeit, sich vom Steuerabzug befreien zu lassen, indem er gegenüber der Verwahrstelle eine Ermächtigung zur freiwilligen Offenlegung abgibt, die es dem Institut gestattet, auf den Steuerabzug zu verzichten und stattdessen die Erträge an die deutschen Finanzbehörden zu melden.

Deutsche Zahlstellen sind ihrerseits verpflichtet, entsprechende Zahlungen von Zins- und zinsähnlichen Erträgen an ausländische natürliche Personen über das Bundeszentralamt für Steuern an das ausländische Wohnsitzfinanzamt weiterzuleiten.

Eine Meldung erfolgt bei Rückgabe oder Veräußerung der Fondsanteile, soweit der Anteil der Zinsen und zinsähnlichen Erträge 25 Prozent des Rücknahmepreises überschreitet. Eine Meldung der ausgeschütteten Zinsen und Zinserträge an das Wohnsitzfinanzamt erfolgt nicht, wenn der Fonds zu nicht mehr als 15 Prozent aus Anlagen besteht, die zu Zinsen und zinsähnlichen Erträgen im Sinne der Zinsinformationsverordnung führen. Ob Ihr Fonds hiervon betroffen ist, entnehmen Sie bitte dem Jahresbericht.

6. Rechtliche Hinweise

Diese steuerlichen Hinweise sollen einen Überblick über die steuerlichen Folgen der Fondsanlage vermitteln. Sie können nicht alle steuerlichen Aspekte behandeln, die sich aus der individuellen Situation des Anlegers ergeben können. Interessierten Anlegern empfehlen wir, sich durch einen Angehörigen der steuerberatenden Berufe über die steuerlichen Folgen des Fondsinvestments beraten zu lassen.

Die steuerlichen Ausführungen basieren auf der derzeit bekannten Rechtslage. Es kann keine Gewähr dafür übernommen werden, dass sich die steuerrechtliche Beurteilung durch Gesetzgebung, Rechtsprechung oder Erlasse der Finanzverwaltung nicht ändert. Solche Änderungen können auch rückwirkend eingeführt werden und die oben beschriebenen steuerrechtlichen Folgen nachteilig beeinflussen.

7. Änderung durch das Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz (BilMoG): Spezielle Anhangangaben für Fonds (§ 285 Nr. 26 HGB; § 314 Absatz 1 Nr. 18 HGB)

Anleger, die nach dem Handelsgesetzbuch (HGB) dazu verpflichtet sind den Jahresabschluss um einen Anhang zu erweitern und die zu mehr als 10 Prozent am Fondskapital von in- und ausländischen Spezial- und Publikumsfonds beteiligt sind, müssen nach dem BilMoG ergänzende Angaben zu den Fonds im Anhang offen legen.

Das BilMoG ist grundsätzlich für Geschäftsjahre anwendbar, die nach dem 31. Dezember 2009 beginnen. Das BilMoG sieht die folgenden zusätzlichen Angaben im Anhang (§ 285 Nr. 26 HGB) und Konzernanhang (§ 314 Absatz 1 Nr. 18 HGB) vor:

- Klassifizierung des Fonds nach Anlagezielen, z. B. Aktienfonds, Rentenfonds, Immobilienfonds, Mischfonds, Hedgefonds oder Sonstiger Fonds
- Marktwert / Anteilwert nach §§ 168, 278 KAGB oder § 36 InvG in der bis zum 21. Juli 2013 geltenden Fassung
- Differenz zwischen Marktwert und Buchwert
- (Ertrags-)Ausschüttungen des Geschäftsjahres
- Beschränkungen des Rechts zur täglichen Rückgabe

■ Gründe für das Unterlassen von Abschreibungen gemäß § 253 Absatz 3 Satz 4 HGB

■ Anhaltspunkte für eine voraussichtlich nicht dauerhafte Wertminderung

Bitte wenden Sie sich für individuelle und weiterführende Informationen persönlich an Ihren Abschlussprüfer.

Steuerliche Behandlung

Deka International S.A.		Deka-Treasury CreditStrategie 5 (A)			
ISIN		LU0291722691			
Geschäftsjahr		01.04.2014 – 31.03.2015			
		Privat- vermögen	Betriebs- vermögen		
			nicht KöSt- pflichtig	KöSt- pflichtig	
	Zwischenausschüttung am 20.11.2014 ¹⁾	EUR je Anteil	1,1200	1,1200	1,1200
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1a	Betrag der Ausschüttung nach Investmentsteuergesetz sowie ²⁾	EUR je Anteil	1,1200	1,1200	1,1200
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 a) aa)	in der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre	EUR je Anteil	-,-,-,-	-,-,-,-	-,-,-,-
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 a) bb)	in der Ausschüttung enthaltene Substanzbeträge	EUR je Anteil	-,-,-,-	-,-,-,-	-,-,-,-
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 b)	Betrag der ausgeschütteten Erträge³⁾	EUR je Anteil	1,1200	1,1200	1,1200
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2	Betrag der ausschüttungsgleichen Erträge	EUR je Anteil	0,0000	0,0000	0,0000
	Zinsen und sonstige Erträge	EUR je Anteil	1,1200	1,1200	1,1200
	Dividenden nach § 8b Abs. 1 KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG ⁴⁾	EUR je Anteil	-,-,-,-	-,-,-,-	-,-,-,-
	Dividenden nicht nach § 8b Abs. 1 KStG (Streubesitzdividende)	EUR je Anteil	-,-,-,-	-,-,-,-	-,-,-,-
	Ausländische DBA befreite Einkünfte	EUR je Anteil	-,-,-,-	-,-,-,-	-,-,-,-
	Veräußerungsgewinne nach § 8b KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG	EUR je Anteil	-,-,-,-	-,-,-,-	-,-,-,-
	Sonstige Veräußerungsgewinne	EUR je Anteil	-,-,-,-	-,-,-,-	-,-,-,-
	Summe Erträge	EUR je Anteil	1,1200	1,1200	1,1200
	Im Betrag der ausgeschütteten bzw. ausschüttungsgleichen Erträge enthalten:				
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 c) aa)	Erträge i. S. d. § 2 Abs. 2 Satz 1 InvStG i. V. m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i. V. m. § 8b Abs. 1 des KStG (Bruttoertrag Dividenden)	EUR je Anteil	-,-,-,-	-,-,-,-	-,-,-,-
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 c) bb)	Veräußerungsgewinne im Sinne des § 2 Abs. 2 Satz 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 des KStG oder § 3 Nr. 40 des EStG	EUR je Anteil	-,-,-,-	-,-,-,-	-,-,-,-
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 c) cc)	Erträge im Sinne des § 2 Absatz 2a (Zinsanteil)	EUR je Anteil	-,-,-,-	0,9319	0,9319
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 c) dd)	Steuerfreie Veräußerungsgewinne im Sinne des § 2 Abs. 3 Nr. 1 Satz 1 in der am 31.12.2008 anzuwendenden Fassung ⁵⁾	EUR je Anteil	-,-,-,-	-,-,-,-	-,-,-,-
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 c) ee)	Erträge im Sinne des § 2 Abs. 3 Nr. 1 Satz 2 in der am 31.12.2008 anzuwendenden Fassung, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge im Sinne des § 20 des EStG sind ⁵⁾	EUR je Anteil	-,-,-,-	-,-,-,-	-,-,-,-
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 c) ff)	Steuerfreie Veräußerungsgewinne im Sinne des § 2 Absatz 3 in der ab 01.01.2009 anzuwendenden Fassung (steuerfreie Veräußerungsgewinne aus Immobilien im Privatvermögen)	EUR je Anteil	-,-,-,-	-,-,-,-	-,-,-,-
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 c) gg)	Einkünfte im Sinne des § 4 Absatz 1 (DBA befreite Einkünfte)	EUR je Anteil	-,-,-,-	-,-,-,-	-,-,-,-
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 c) hh)	in Doppelbuchstabe gg enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	EUR je Anteil	-,-,-,-	-,-,-,-	-,-,-,-
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 c) ii)	Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2, für die kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde (ausländische Einkünfte mit anrechenbarer bzw. fiktiv anrechenbarer Quellensteuer)	EUR je Anteil	0,0000	0,0000	0,0000
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 c) jj)	in Doppelbuchstabe ii enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i. V. m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i. V. m. § 8b Abs. 1 des KStG anzuwenden ist	EUR je Anteil	-,-,-,-	-,-,-,-	-,-,-,-
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 c) kk)	in Doppelbuchstabe ii enthaltene ausländische Einkünfte mit Anrechnung fiktiver Quellensteuer	EUR je Anteil	-,-,-,-	-,-,-,-	-,-,-,-
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 c) ll)	in Doppelbuchstabe kk enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i. V. m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i. V. m. § 8b Abs. 1 des KStG anzuwenden ist	EUR je Anteil	-,-,-,-	-,-,-,-	-,-,-,-
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 c) mm)	Erträge im Sinne des § 21 Absatz 2 Satz 4 InvStG in Verbindung mit § 8b Absatz 1 des Körperschaftsteuergesetzes	EUR je Anteil	-,-,-,-	-,-,-,-	-,-,-,-
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 c) nn)	in Doppelbuchstabe ii enthaltene Einkünfte im Sinne des § 21 Absatz 2 Satz 4 InvStG, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20. März 2013 geltenden Fassung i.V.m. § 8b Abs. 1 des KStG anzuwenden ist	EUR je Anteil	-,-,-,-	-,-,-,-	-,-,-,-
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 c) oo)	in Doppelbuchstabe kk enthaltene Einkünfte im Sinne des § 21 Absatz 2 Satz 4 InvStG, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20. März 2013 geltenden Fassung i.V.m. § 8b Abs. 1 des KStG anzuwenden ist	EUR je Anteil	-,-,-,-	-,-,-,-	-,-,-,-
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 d)	Den zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigenden Teil der Ausschüttung ⁶⁾	EUR je Anteil			
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 d) aa)	im Sinne des § 7 Abs. 1 und 2 (ausländische Dividenden, Zinsen, sonstige Erträge und bestimmte steuerpflichtige Veräußerungsgewinne) ^{5) 6)}	EUR je Anteil	1,1200	1,1200	1,1200
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 d) bb)	im Sinne des § 7 Abs. 3 (inländische Dividenden, inländische Erträge und Veräußerungsgewinne aus im Inland gelegenen Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten) ⁶⁾	EUR je Anteil	0,0000	0,0000	0,0000

Steuerliche Behandlung

Deka International S.A.		Deka-Treasury CreditStrategie 5 (A)			
ISIN		LU0291722691			
Geschäftsjahr		01.04.2014 – 31.03.2015			
		Privat- vermögen	Betriebs- vermögen		
			nicht KöSt- pflichtig	KöSt- pflichtig	
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 d) cc)	im Sinne des § 7 Abs. 1 Satz 5, soweit in Doppelbuchstabe aa enthalten (ausländische Dividenden und bestimmte steuerpflichtige Veräußerungsgewinne)	EUR je Anteil	0,0000	0,0000	0,0000
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 f)	Den Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den ausgeschütteten Erträgen enthaltenen Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 entfällt und	EUR je Anteil			
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 f) aa)	der nach § 4 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 des EStG oder einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde (anrechenbare ausländische Quellensteuer) ⁷⁾	EUR je Anteil	-,----	-,----	-,----
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 f) bb)	in Doppelbuchstabe aa enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i. V. m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i. V. m. § 8b Abs. 1 des KStG anzuwenden ist ⁷⁾	EUR je Anteil	-,----	-,----	-,----
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 f) cc)	der nach § 4 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 34c Abs. 3 des EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde ⁷⁾	EUR je Anteil	-,----	-,----	-,----
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 f) dd)	in Doppelbuchstabe cc enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i. V. m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i. V. m. § 8b Abs. 1 des KStG anzuwenden ist ⁷⁾	EUR je Anteil	-,----	-,----	-,----
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 f) ee)	der nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 in Verbindung mit diesem Abkommen anrechenbar ist ⁷⁾	EUR je Anteil	-,----	-,----	-,----
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 f) ff)	in Doppelbuchstabe ee enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i. V. m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i. V. m. § 8b Abs. 1 des KStG anzuwenden ist ⁷⁾	EUR je Anteil	-,----	-,----	-,----
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 f) gg)	in Doppelbuchstabe aa enthalten ist und auf Einkünfte i.S.d. § 21 Abs.22 S. 4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20. März 2013 geltenden Fassung i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	EUR je Anteil	-,----	-,----	-,----
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 f) hh)	in Doppelbuchstabe cc enthalten ist und auf Einkünfte i.S.d. § 21 Abs.22 S. 4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20. März 2013 geltenden Fassung i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	EUR je Anteil	-,----	-,----	-,----
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 f) ii)	in Doppelbuchstabe ee enthalten ist und auf Einkünfte i.S.d. § 21 Abs.22 S. 4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20. März 2013 geltenden Fassung i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	EUR je Anteil	-,----	-,----	-,----
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	EUR je Anteil	0,0000	0,0000	0,0000
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 h)	Die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre	EUR je Anteil	0,0000	0,0000	0,0000
nachrichtlich	Betrag der nicht abziehbaren Werbungskosten i.S.d. § 3 Abs. 3 Satz 2 Nr. 2 InvStG i.d.F. vom 26. Juni 2013	EUR je Anteil	0,0000	0,0000	0,0000
	Datum des Ausschüttungsbeschlusses		20.11.2014		
	Rücknahmepreis 30.09.2014	EUR je Anteil	94,74		

¹⁾ Betrag, der dem Anleger tatsächlich gezahlt oder gutgeschrieben wird.

²⁾ Betrag, der dem Anleger tatsächlich gezahlt oder gutgeschrieben wird, jedoch vor Abzug der ausländischen Quellensteuer.

³⁾ Enthalten sind: Steuerbare Erträge vor Abzug der im Ausland einbehaltenen Quellensteuer. Ausschüttungsgleiche Erträge aus Vorjahren sind nicht enthalten.

⁴⁾ Das Teileinkünfteverfahren gemäß § 3 Nr. 40 Satz 2 EStG ist nicht für Privatanleger anwendbar.

⁵⁾ Veräußerungsgewinne sind für den Privatanleger weiterhin steuerfrei, sofern die Wertpapiere, Termingeschäfte sowie Bezugsrechte auf Freianteile vor 2009 erworben wurden („Alt-Veräußerungsgewinne“). „Neu-Veräußerungsgewinne“ gehören im Privatvermögen zu Einkünften aus Kapitalvermögen und unterliegen der Kapitalertragsteuer.

⁶⁾ Die Berechnung der Kapitalertragsteuer und des Solidaritätszuschlags erfolgt gemäß gesetzlicher Vorgaben auf der Basis der Steuerdaten für Privatanleger. Sämtliche Angaben erfolgen ohne Berücksichtigung der individuellen steuerlichen Situation des Anlegers. Bei Depotverwahrung und rechtzeitiger Vorlage einer NV-Bescheinigung des Finanzamtes oder eines Freistellungsauftrages erfolgt unter bestimmten Voraussetzungen entweder kein Einbehalt von den Steuerabzugsbeträgen oder eine ggf. teilweise Erstattung bereits einbehaltener Steuer. Für die Anrechnung im Rahmen der Steuererklärung sind deshalb die Angaben in der Steuerbescheinigung maßgeblich.

⁷⁾ Die Anrechnung erfolgt gemäß § 34c EStG bzw. § 26 KStG auf den Teil der deutschen Einkommen- bzw. Körperschaftsteuer, der auf die ausländischen Einkünfte entfällt.

Steuerliche Behandlung

Deka International S.A.		Deka-Treasury CreditStrategie 5 (A)			
ISIN		LU0291722691			
Geschäftsjahr		01.04.2014 – 31.03.2015			
		Privat- vermögen	Betriebs- vermögen		
			nicht KöSt- pflichtig	KöSt- pflichtig	
	Ausschüttung am 20.05.2015 ¹⁾	EUR je Anteil	0,8900	0,8900	0,8900
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1a	Betrag der Ausschüttung nach Investmentsteuergesetz sowie ²⁾	EUR je Anteil	0,8900	0,8900	0,8900
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 a) aa)	in der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre	EUR je Anteil	-,-,-,-	-,-,-,-	-,-,-,-
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 a) bb)	in der Ausschüttung enthaltene Substanzbeträge	EUR je Anteil	-,-,-,-	-,-,-,-	-,-,-,-
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 b)	Betrag der ausgeschütteten Erträge³⁾	EUR je Anteil	0,8900	0,8900	0,8900
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2	Betrag der ausschüttungsgleichen Erträge	EUR je Anteil	0,0098	0,0098	0,0098
	Zinsen und sonstige Erträge	EUR je Anteil	0,8998	0,8998	0,8998
	Dividenden nach § 8b Abs. 1 KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG ⁴⁾	EUR je Anteil	-,-,-,-	-,-,-,-	-,-,-,-
	Dividenden nicht nach § 8b Abs. 1 KStG (Streubesitzdividende)	EUR je Anteil	-,-,-,-	-,-,-,-	-,-,-,-
	Ausländische DBA befreite Einkünfte	EUR je Anteil	-,-,-,-	-,-,-,-	-,-,-,-
	Veräußerungsgewinne nach § 8b KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG	EUR je Anteil	-,-,-,-	-,-,-,-	-,-,-,-
	Sonstige Veräußerungsgewinne	EUR je Anteil	-,-,-,-	-,-,-,-	-,-,-,-
	Summe Erträge	EUR je Anteil	0,8998	0,8998	0,8998
	Im Betrag der ausgeschütteten bzw. ausschüttungsgleichen Erträge enthalten:				
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 c) aa)	Erträge i. S. d. § 2 Abs. 2 Satz 1 InvStG i. V. m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i. V. m. § 8b Abs. 1 des KStG (Bruttoertrag Dividenden)	EUR je Anteil	-,-,-,-	-,-,-,-	-,-,-,-
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 c) bb)	Veräußerungsgewinne im Sinne des § 2 Abs. 2 Satz 2 InvStG in Verbindung mit § 8b Abs. 2 des KStG oder § 3 Nr. 40 des EStG	EUR je Anteil	-,-,-,-	-,-,-,-	-,-,-,-
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 c) cc)	Erträge im Sinne des § 2 Absatz 2a (Zinsanteil)	EUR je Anteil	-,-,-,-	0,7532	0,7532
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 c) dd)	Steuerfreie Veräußerungsgewinne im Sinne des § 2 Abs. 3 Nr. 1 Satz 1 in der am 31.12.2008 anzuwendenden Fassung ⁵⁾	EUR je Anteil	-,-,-,-	-,-,-,-	-,-,-,-
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 c) ee)	Erträge im Sinne des § 2 Abs. 3 Nr. 1 Satz 2 in der am 31.12.2008 anzuwendenden Fassung, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge im Sinne des § 20 des EStG sind ⁵⁾	EUR je Anteil	-,-,-,-	-,-,-,-	-,-,-,-
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 c) ff)	Steuerfreie Veräußerungsgewinne im Sinne des § 2 Absatz 3 in der ab 01.01.2009 anzuwendenden Fassung (steuerfreie Veräußerungsgewinne aus Immobilien im Privatvermögen)	EUR je Anteil	-,-,-,-	-,-,-,-	-,-,-,-
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 c) gg)	Einkünfte im Sinne des § 4 Absatz 1 (DBA befreite Einkünfte)	EUR je Anteil	-,-,-,-	-,-,-,-	-,-,-,-
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 c) hh)	in Doppelbuchstabe gg enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	EUR je Anteil	-,-,-,-	-,-,-,-	-,-,-,-
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 c) ii)	Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2, für die kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde (ausländische Einkünfte mit anrechenbarer bzw. fiktiv anrechenbarer Quellensteuer)	EUR je Anteil	0,0000	0,0000	0,0000
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 c) jj)	in Doppelbuchstabe ii enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i. V. m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i. V. m. § 8b Abs. 1 des KStG anzuwenden ist	EUR je Anteil	-,-,-,-	-,-,-,-	-,-,-,-
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 c) kk)	in Doppelbuchstabe ii enthaltene ausländische Einkünfte mit Anrechnung fiktiver Quellensteuer	EUR je Anteil	-,-,-,-	-,-,-,-	-,-,-,-
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 c) ll)	in Doppelbuchstabe kk enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i. V. m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i. V. m. § 8b Abs. 1 des KStG anzuwenden ist	EUR je Anteil	-,-,-,-	-,-,-,-	-,-,-,-
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 c) mm)	Erträge im Sinne des § 21 Absatz 2 Satz 4 InvStG in Verbindung mit § 8b Absatz 1 des Körperschaftsteuergesetzes	EUR je Anteil	-,-,-,-	-,-,-,-	-,-,-,-
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 c) nn)	in Doppelbuchstabe ii enthaltene Einkünfte im Sinne des § 21 Absatz 2 Satz 4 InvStG, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20. März 2013 geltenden Fassung i.V.m. § 8b Abs. 1 des KStG anzuwenden ist	EUR je Anteil	-,-,-,-	-,-,-,-	-,-,-,-
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 c) oo)	in Doppelbuchstabe kk enthaltene Einkünfte im Sinne des § 21 Absatz 2 Satz 4 InvStG, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20. März 2013 geltenden Fassung i.V.m. § 8b Abs. 1 des KStG anzuwenden ist	EUR je Anteil	-,-,-,-	-,-,-,-	-,-,-,-
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 d)	Den zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigenden Teil der Ausschüttung ⁶⁾	EUR je Anteil			
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 d) aa)	im Sinne des § 7 Abs. 1 und 2 (ausländische Dividenden, Zinsen, sonstige Erträge und bestimmte steuerpflichtige Veräußerungsgewinne) ^{5) 6)}	EUR je Anteil	0,8998	0,8998	0,8998
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 d) bb)	im Sinne des § 7 Abs. 3 (inländische Dividenden, inländische Erträge und Veräußerungsgewinne aus im Inland gelegenen Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten) ⁶⁾	EUR je Anteil	0,0000	0,0000	0,0000

Steuerliche Behandlung

Deka International S.A.		Deka-Treasury CreditStrategie 5 (A)			
ISIN		LU0291722691			
Geschäftsjahr		01.04.2014 – 31.03.2015			
		Privat- vermögen	Betriebs- vermögen		
			nicht KöSt- pflichtig	KöSt- pflichtig	
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 d) cc)	im Sinne des § 7 Abs. 1 Satz 5, soweit in Doppelbuchstabe aa enthalten (ausländische Dividenden und bestimmte steuerpflichtige Veräußerungsgewinne)	EUR je Anteil	0,0000	0,0000	0,0000
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 f)	Den Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den ausgeschütteten Erträgen enthaltenen Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 entfällt und	EUR je Anteil			
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 f) aa)	der nach § 4 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 des EStG oder einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde (anrechenbare ausländische Quellensteuer) ⁷⁾	EUR je Anteil	-,----	-,----	-,----
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 f) bb)	in Doppelbuchstabe aa enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i. V. m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i. V. m. § 8b Abs. 1 des KStG anzuwenden ist ⁷⁾	EUR je Anteil	-,----	-,----	-,----
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 f) cc)	der nach § 4 Abs. 2 InvStG in Verbindung mit § 34c Abs. 3 des EStG abziehbar ist, wenn nach § 4 Abs. 2 in Verbindung mit diesem Abkommen anrechenbar ist ⁷⁾	EUR je Anteil	-,----	-,----	-,----
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 f) dd)	in Doppelbuchstabe cc enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i. V. m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i. V. m. § 8b Abs. 1 des KStG anzuwenden ist ⁷⁾	EUR je Anteil	-,----	-,----	-,----
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 f) ee)	der nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 in Verbindung mit diesem Abkommen anrechenbar ist ⁷⁾	EUR je Anteil	-,----	-,----	-,----
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 f) ff)	in Doppelbuchstabe ee enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i. V. m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i. V. m. § 8b Abs. 1 des KStG anzuwenden ist ⁷⁾	EUR je Anteil	-,----	-,----	-,----
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 f) gg)	in Doppelbuchstabe aa enthalten ist und auf Einkünfte i.S.d. § 21 Abs.22 S. 4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20. März 2013 geltenden Fassung i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	EUR je Anteil	-,----	-,----	-,----
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 f) hh)	in Doppelbuchstabe cc enthalten ist und auf Einkünfte i.S.d. § 21 Abs.22 S. 4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20. März 2013 geltenden Fassung i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	EUR je Anteil	-,----	-,----	-,----
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 f) ii)	in Doppelbuchstabe ee enthalten ist und auf Einkünfte i.S.d. § 21 Abs.22 S. 4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20. März 2013 geltenden Fassung i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	EUR je Anteil	-,----	-,----	-,----
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	EUR je Anteil	0,0000	0,0000	0,0000
InvStG § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 h)	Die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre	EUR je Anteil	0,0000	0,0000	0,0000
nachrichtlich	Betrag der nicht abziehbaren Werbungskosten i.S.d. § 3 Abs. 3 Satz 2 Nr. 2 InvStG i.d.F. vom 26. Juni 2013	EUR je Anteil	0,0000	0,0000	0,0000
	Datum des Ausschüttungsbeschlusses		20.05.2015		
	Rücknahmepreis 31.03.2015	EUR je Anteil	94,82		

¹⁾ Betrag, der dem Anleger tatsächlich gezahlt oder gutgeschrieben wird.

²⁾ Betrag, der dem Anleger tatsächlich gezahlt oder gutgeschrieben wird, jedoch vor Abzug der ausländischen Quellensteuer.

³⁾ Enthalten sind: Steuerbare Erträge vor Abzug der im Ausland einbehaltenen Quellensteuer. Ausschüttungsgleiche Erträge aus Vorjahren sind nicht enthalten.

⁴⁾ Das Teileinkünfteverfahren gemäß § 3 Nr. 40 Satz 2 EStG ist nicht für Privatanleger anwendbar.

⁵⁾ Veräußerungsgewinne sind für den Privatanleger weiterhin steuerfrei, sofern die Wertpapiere, Termingeschäfte sowie Bezugsrechte auf Freianteile vor 2009 erworben wurden („Alt-Veräußerungsgewinne“). „Neu-Veräußerungsgewinne“ gehören im Privatvermögen zu Einkünften aus Kapitalvermögen und unterliegen der Kapitalertragsteuer.

⁶⁾ Die Berechnung der Kapitalertragsteuer und des Solidaritätszuschlags erfolgt gemäß gesetzlicher Vorgaben auf der Basis der Steuerdaten für Privatanleger. Sämtliche Angaben erfolgen ohne Berücksichtigung der individuellen steuerlichen Situation des Anlegers. Bei Depotverwahrung und rechtzeitiger Vorlage einer NV-Bescheinigung des Finanzamtes oder eines Freistellungsauftrages erfolgt unter bestimmten Voraussetzungen entweder kein Einbehalt von den Steuerabzugsbeträgen oder eine ggf. teilweise Erstattung bereits einbehaltener Steuer. Für die Anrechnung im Rahmen der Steuererklärung sind deshalb die Angaben in der Steuerbescheinigung maßgeblich.

⁷⁾ Die Anrechnung erfolgt gemäß § 34c EStG bzw. § 26 KStG auf den Teil der deutschen Einkommen- bzw. Körperschaftsteuer, der auf die ausländischen Einkünfte entfällt.

Informationen der Verwaltung.

Das DekaBank Depot – Service rund um Ihre Investmentfonds –

Mit dem DekaBank Depot bieten wir Ihnen die kostengünstigste Möglichkeit, verschiedene Investmentfonds Ihrer Wahl in einem einzigen Depot und mit einem Freistellungsauftrag verwahren zu lassen. Hierfür steht Ihnen ein Fondsuniversum von rund 1.000 Fonds des DekaBank-Konzerns und international renommierter Kooperationspartner zur Verfügung. Das Spektrum eignet sich zur Realisierung der unterschiedlichsten Anlagekonzepte. So können Sie zum Vermögensaufbau aus mehreren Alternativen wählen, unter anderem:

- Für Investmentfonds-Anleger, die regelmäßig sparen möchten, eignet sich der individuell zu gestaltende Deka-FondsSparplan ab einer Mindestanlage von 25,- Euro. Im Rahmen eines auf die eigenen Bedürfnisse abgestimmten Deka-Auszahlplans lässt sich das so aufgebaute Vermögen später gezielt nutzen.

- Für den systematischen und flexiblen Vermögensaufbau – insbesondere im Rahmen der privaten Altersvorsorge – können Sie zwischen zwei Varianten wählen:

- Die Deka-BonusRente verbindet die Vorteile einer Investmentanlage mit der staatlichen „Riesterförderung“ zur Schließung der Rentenlücke.

- Der DekaStruktur-VorsorgePlan ist eigens zum Aufbau eines professionell strukturierten Vermögens für private Vorsorgeziele vorgesehen. Zur Vermögensnutzung stimmen Sie auch hier Ihren persönlichen Deka-Auszahlplan auf Ihre individuellen Ziele der Vermögensnutzung ab.

Zum DekaBank Depot gehören vielfältige Inklusivleistungen wie die kostenfreie Wiederanlage von Ertragsausschüttungen.

Im Rahmen unseres Depotservice stehen Ihnen verschiedene Wege für die Auftragserteilung zur Verfügung, wie z. B. per Telefon oder Internet über unsere Internetpräsenz www.deka.de

Auskünfte rund um das DekaBank Depot und Fondsinformationen erhalten Sie über unser Service-Telefon unter der Nummer (0 69) 71 47 - 652.

Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe.

Verwaltungsgesellschaft

Deka International S.A.
5, rue des Labours
1912 Luxembourg,
Luxemburg

Eigenmittel zum 31. Dezember 2014:

gezeichnet	EUR 10,4 Mio.
eingezahlt	EUR 10,4 Mio.
haftend	EUR 77,5 Mio.

Geschäftsführung

Holger Hildebrandt
Direktor der Deka International S.A.,
Luxemburg;
Geschäftsführer der International Fund
Management S.A.,
Luxemburg;
Geschäftsführendes Verwaltungsrats-
mitglied der Dealis Fund Operations S.A.,
Luxemburg
Mitglied des Verwaltungsrats der
Deka Immobilien Luxembourg S.A.,
Luxemburg

Eugen Lehnertz
Direktor der Deka International S.A.,
Luxemburg;
Geschäftsführer der International Fund
Management S.A., Luxemburg,
und der
Dealis Fund Operations S.A.,
Luxemburg

Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft

Vorsitzender

Patrick Weydert
Geschäftsführer der DekaBank Deutsche
Girozentrale Luxembourg S.A.,
Luxemburg;
Stellvertretender Vorsitzender des
Verwaltungsrats der ROTURO S.A.,
Luxemburg;
Mitglied des Verwaltungsrats der
Deka Immobilien Luxembourg S.A.,
Luxemburg

Stellvertretender Vorsitzender

Thomas Ketter
Geschäftsführer der
Deka Investment GmbH,
Frankfurt am Main,
Deutschland;
Stellvertretender Vorsitzender des
Verwaltungsrats der
Deka International S.A.,
Luxemburg,
und der
International Fund Management S.A.,
Luxemburg,
und der
Dealis Fund Operations S.A.,
Luxemburg

Mitglied

Holger Knüppe
Leiter Beteiligungen,
DekaBank Deutsche Girozentrale,
Frankfurt am Main,
Deutschland

(Stand 1. Januar 2015)

Depotbank und Zahlstelle

DekaBank Deutsche Girozentrale
Luxembourg S.A.
38, avenue John F. Kennedy
1855 Luxembourg,
Luxemburg

Eigenmittel zum 31. Dezember 2014

EUR 478,1 Mio.

Cabinet de révision agréé für den Fonds und die Verwaltungsgesellschaft

KPMG Luxembourg
Société coopérative
39, avenue John F. Kennedy
1855 Luxembourg,
Luxemburg

Zahl- und Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland

DekaBank
Deutsche Girozentrale
Mainzer Landstraße 16
60325 Frankfurt am Main,
Deutschland

Vorstehende Angaben werden jeweils
im Jahres- und Halbjahresbericht
aktualisiert.



Deka International S.A.

5, rue des Labours
1912 Luxembourg
Postfach 545
2015 Luxembourg
Luxembourg

Telefon: (+3 52) 3409 - 39
Telefax: (+3 52) 3409 - 22 93
www.deka.lu